Heimatbote

Amtsblatt

der Stadt Nottertal-Heilinger Höhen
mit den Ortsteilen Bothenheiligen, Isserheiligen,
Kleinwelsbach, Neunheilingen, Obermehler, Schlotheim
und den erfüllten Gemeinden Körner und Marolterode

www.nottertal-heilingerhoehen.de

Bothenheiligen | Isserheiligen | Kleinwelsbach | Neunheilingen | Obermehler | Schlotheim | Körner | Marolterode

Jahrgang 1 | Donnerstag, den 9. Januar 2020 | Nummer 1

1. Highlight im Sportjahr 2020, ein Event in Nordthüringen ist der

25. Fußball-Seilercup in Schlotheim

Wann: **Freitag, den 10.01.2020 um 18.00 Uhr**
Wo: **Seilerhalle Schlotheim**

Teilnehmende Mannschaften

Preußen Bad Langensalza
SSV07 Schlotheim U19
SG Großengottern
SG Marolterode / Schlotheim
SV 1911 Dingelstädt e.V.
SV Grün-Weiß Deuna e.V.
LOK Erfurt
SV Fortuna Körner
TSV 1861 Bad Tennstedt
DJK Struth II
SG Ufhoven 1994
SV Einheit 1875 Worbis e.V.

Ein Besuch in der Seilerhalle lohnt sich!

■ **Die Jugendfeuerwehr der Stadt Schlotheim Informiert!!!**

Weihnachtsbaumverbrennung

Auch in diesem Jahr führt die Jugendfeuerwehr mit Unterstützung des Fördervereins **am 18.01.2020 um 17 Uhr** auf dem Bahnhofsgelände eine **Weihnachtsbaumverbrennung** durch, wozu wir herzlich einladen.
Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Wir sammeln Ihre Weihnachtsbäume, die Sie bitte am **11.01.2020** in der Zeit **von 8.00 bis 12.00 Uhr** vor die Tür legen, ein. Bitte ohne sämtlichen Baumschmuck.

Der Feuerwehrverein und die Jugendfeuerwehr.

Wichtiges auf einen Blick

■ Stadt Nottertal-Heilinger Höhen,

Markt 1, 99994 Nottertal-Heilinger Höhen

Beauftragte/r
Frau Nicole Gehret
Sekretariat ..... 03 60 21 / 9 82 40

Telefonnummern der Ämter
Sekretariat des Bgm. ..... 03 60 21 / 9 82 12
Bauamt 9 82 16
Hauptamt 9 82 40
Kämmerei 9 82 53
Kasse 9 82 29
Ordnungsamt 9 82 54

Allgemeine Sprechzeiten und Kassenstunden
Tel. ..... 03 60 21 / 9 80
Montag ..... von 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag ..... von 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... keine Sprechzeiten
Donnerstag ..... von 09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag ..... von 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten Mobiler Bürgerservice d. Landratsamtes U-H-Kreis
Montag ..... von 09.00 - 12.00 Uhr

Polizeisprechstunde
Dienstag ..... von 13.00 - 18.00 Uhr
Tel. ..... 03 60 21 / 9 82 32
oder PI Mühlhausen ..... 03 60 1 / 45 10

Internet: ..... **www.nottertal-heilingerhoehen.de**

E-Mail-Adressen:
Posteingang: ..... **post@stadt-nhh.de**
Zuarbeit Amtsblatt ..... presse@stadt-nhh.de

Ortsteil Schlotheim

Ortschaftsbürgermeister Hans-Joachim Roth
Tel.: 036021/98212
Sprechzeiten ..... Termin nach Vereinbarung
Markt 1, 99994 Schlotheim

Ortsteil Bothenheilingen

Ortschaftsbürgermeister André Hettenhausen
Tel. privat ..... 03 60 43 / 7 05 09
Handy ..... 01 72 / 3 92 45 03
Sprechzeit: jeden 1. u. 3. Dienstag ..... 18.30 - 19.30 Uhr
Anger 106, 99994 Bothenheilingen

Ortsteil Issersheilingen

Ortschaftsbürgermeisterin Christel Winkler
Tel. dienstl. ..... 03 60 43 / 7 48 60
Tel. privat ..... 03 60 43 / 7 11 05
Handy ..... 01 71 / 3 63 61 99
Sprechzeit: jeden 2. Dienstag im Monat ..... 18.00 - 19.00 Uhr
Hauptstraße 3, 99994 Issersheilingen

Ortsteil Kleinwelsbach

stellv. Ortschaftsbürgermeisterin Manuela Erbstößer
Handy ..... 01 75 / 2 36 94 28
Sprechzeit: ..... Termin nach Vereinbarung
Schulstraße 16, 99994 Kleinwelsbach

Ortsteil Neunheilingen

Ortschaftsbürgermeister Sandro Seeländer
Handy ..... 01 72 / 3 76 45 56
Sprechzeit: ..... Termin nach Vereinbarung
Schloßgasse 7, 99994 Neunheilingen

Ortsteil Obermehler

Ortschaftsbürgermeister Heiko Willfahrt
Tel. unter VG Schlotheim 03 60 21/ 9 80
Sprechzeit: jeden Dienstag ..... 16.00 - 18.00 Uhr
ehem. Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 13, 99994 Großmehlra

■ erfüllte Gemeinden

Körner

Bürgermeister Matthias Niebuhr
Tel.: ..... 03 60 25 / 54 99 04
Fax: ..... 03 60 25 / 54 99 64
Handy ..... 01 63 / 5 05 52 03
Sprechzeit: jeden 1. und 3. Dienstag ..... 17.00 - 18.00 Uhr
in der FFW, Bahnhofstraße 7, 99998 Körner

Marolterode

Bürgermeister Joachim Haase
Handy 01 73 / 6 41 65 76
Tel./privat ..... 03 60 21 / 8 15 07
Sprechzeit: ..... nach Vereinbarung
Mittwoch ..... 17.30 - 19.00 Uhr
Hauptstr. 41 a, 99994 Marolterode

■ Trink- und Abwasserverbände

Trink- und Abwasserzweckverband „Notter“
Bereich Trink- und Abwasser: für die Ortsteile Schlotheim und Obermehler, sowie die Gemeinden Körner und Marolterode
Bereich Trinkwasser: für den Ortsteil Issersheilingen
Telefon ..... 03 60 21 / 98 43
Telefax ..... 03 60 21 / 9 84 40
Bereitschaftsdienst Wasser- und Abwasserhavarien.. 01 71 / 6 11 45 85
in Ausnahmefällen ..... 0 36 01 / 42 43 82
Anmeldung Klärgrubenentleerung .... 03 60 21 / 9 84 41 oder 9 84 49

Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“ Bad Langensalza für die Ortsteile Bothenheilingen, Neunheilingen, Issersheilingen und Kleinwelsbach
Telefon ..... 0 36 03 / 84 07 - 0
Telefax ..... 0 36 03 / 84 07 99
Anmeldung Klärgrubenentleerung ..... 0 36 03 / 84 07 56

■ Wichtige Rufnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Feuerwehr Schlotheim ..... 03 60 21 / 8 02 37
Kassenärztlicher Notfalldienst 116117
Zentrale Leitstelle ..... 0 36 01 / 40 30 80
Allgemeiner Krankentransport ..... 0 36 01 / 1 92 22
Notruf Polizei 110
Sozialstation ..... 03 60 21 / 8 06 94
Alten- u. Pflegeheim der AWO ..... 03 60 21 / 98 70
Tagespflege der AWO ..... 03 60 21 / 9 87 29
Schlotheimer Tagespflege ..... 03 60 21 / 37 49 70
Kleintierpraxis Dr. med. vet. H.-J. Eger ..... 03 60 25 / 5 02 51
Stiegelstraße 24, Körner, Handy ..... 01 63 / 5 05 52 15
Kleintierpraxis Jens Klement ..... 03 60 21 / 9 23 80
Angerweg 15, Schlotheim, Handy ..... 01 70 / 6 42 37 22
Jugendpfleger Sebastian Lehmeier ..... 01 76 / 60 45 23 83
Mobile Jugendarbeit Tomm Reinhardt ..... 01 63 / 71 99 731
Jugendfußball-Leistungszentrum ..... 03 60 21 / 8 59 59
Kinderheim Schloss Schlotheim ..... 03 60 21 / 8 44 54
Mobiltelefon ..... 01 63 / 7 78 44 54
Bauhof / Havarien ..... 01 72 / 2 73 77 08
Postagentur Schlotheim ..... 01 80 / 2 33 33
Wohnbau GmbH Markt 24, Schlotheim ..... 03 60 21 / 9 14 - 0
GWG Schlotheim eG Feldstr. 3, Schlotheim ..... 03 60 21 / 8 02 82
Telefonnummer bei Nichtzustellung des Schlotheimer Kuriers
Vertrieb / LINUS WITTICH Medien KG ..... 0 36 77 / 20 50 36

■ Öffnungszeiten

Altpapierannahmestelle in Schlotheim
Montag, Parkplatz Edeka, Feldstraße 5 ..... 10:00 - 17:00 Uhr
Bibliothek Schlotheim im FFZ ..... 03 60 21 / 8 02 83
Montag, Mittwoch, Freitag ..... geschlossen
Dienstag ..... 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag ..... 15:00 - 17:00 Uhr
Bibliothek Körner im Mehrgenerationenhaus ..... 03 60 25 / 5 20 30
Dienstag und Donnerstag ..... 14:00 - 16:00 Uhr
„Die Tafel“ im FFZ Vereinshaus Schlotheim, Bahnhofstraße 64
jeden Donnerstag ..... 14:00 - 15:30 Uhr
Frauen- und Familienzentrum ..... 03 60 21 / 8 01 53
Internet ..... www.ffzschlotheim.de
E-Mail ..... ffzschlotheim@gmx.de
Montag bis Donnerstag ..... 10:00 - 16:00 Uhr
Freitag ..... geschlossen
in den Ferienspielen: Montag bis Donnerstag ..... 8:00 - 16:00 Uhr
Freitag 8:00 - 13:00 Uhr
Heimat- und Technikmuseum Mehler
Ringo Schäfer ..... 01 73 / 8 75 43 43
Heino Bickrodt ..... 01 70 / 5 55 51 57
Öffnungszeiten nach Absprache

„inpetto“ Caritas Sozialkaufhaus
Schlotheim, Gartenstraße 13 ..... 03 60 21 / 8 54 82
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag ..... 10:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch ..... geschlossen
Polizeisprechstunde
Wöchentlich donnerstags ..... 13:00 - 16:00 Uhr
im Verwaltungsgebäude der VG Schlotheim, Markt 1
In dringenden Fällen - Polizeiinspektion Unstrut-Hainich
Brunnenstraße 75, 99974 Mühlhausen ..... 0 36 01 / 45 10
Postagentur Schlotheim, Bahnhofstraße 6a
Montag bis Freitag ..... 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag ..... 9:00 - 12:00 Uhr
Seilerbad Schlotheim ..... 01 51 / 59 42 99 72
Montag bis Freitag ..... 16:00 - 20:00 Uhr
Seniorenschwimmen - Dienstag ..... 11:00 - 12:30 Uhr
Reha-Sport - Dienstag ..... 12:30 - 14:00 und 18:00 - 19:00 Uhr
Reha-Sport - Donnerstag ..... 18:00 - 19:00 Uhr
Kindervereinsschwimmen - Freitag ..... 16:00 - 17:00 Uhr
(außer Ferien)
Sonn- und Feiertag ..... geschlossen
Seilermuseum Schlotheim
Tel. Museum - Erik Eisfeld ..... 03 60 21 / 8 05 66
Termine nach telefonischer Absprache.
Museum des BdV Körner
Frau Schmidt ..... 03 60 25 / 5 06 06
Frau Wettig ..... 01 73 / 8 93 01 04
Öffnungszeiten: ..... nur nach Absprache
Silo Hohenbergen
bleibt in den Wintermonaten geschlossen.
Ab März ist wie folgt wieder geöffnet:
Freitag ..... von 13.00 bis 17.30 Uhr und
Samstag ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr.

Impressum

Heimatbote

Amtsblatt der Stadt Nottertal-Heilinger Höhen
mit den Ortsteilen Bothenheilingen,
Issersheilingen, Kleinwelsbach, Neunheilingen, Obermehler,
Schlotheim und den erfüllten Gemeinden Körner und Marolterode

Herausgeber: Stadt Nottertal-Heilinger Höhen (Landgemeinde) als erfüllende Gemeinde, gemeinsam mit den erfüllten Gemeinden Körner und Marolterode
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für amtlichen Teil: Die/der Beauftragte, 99994 Nottertal-Heilinger Höhen, Markt 1, Tel.: (03 60 21) 98-0, Fax: (03 60 21) 98-220. Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27 a des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Stadt Nottertal-Heilinger Höhen - www.nottertal-heilingerhoehen.de -mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

■ Hinweise zur Veröffentlichung

Kostenlose Veröffentlichungen von Vereinen, Verbänden und Kirchen leiten Sie bitte an die Kolleginnen der Stadt Nottertal-Heilinger Höhen, Frau Langermann (Tel. 036021/98212) und Frau Lenz (Tel. 036021/98239) an die E-Mail-Adresse:
presse@stadt-nhh.de
weiter.
Die Annahme **gebührenpflichtiger privater und gewerblicher Anzeigen** werden von Frau Helbing (Handy: 01 74 / 9 25 70 20), E-Mail:
p.helbing@wittich-langewiesen.de
entgegen genommen.

Die Redakteure aus Vereinen, Verbänden, Kirchen, Schulen, Kindergärten oder sonstigen öffentlichen Einrichtungen senden Ihre Texte bitte in zwei verschiedenen Dateien, das heißt, Texte sind beispielsweise in Word-Datei (.doc oder .docx) und Bilder im Format .tif oder .jpg, eventuell als .pdf-Datei an uns zu senden. Die Auflösung für einen qualitativ hochwertigen Abdruck sollte mindestens 300dpi betragen. Im Text sind die Stellen zu markieren, wo die Bilder mit den entsprechenden Bildunterschriften einzufügen sind. Um großen Bearbeitungsaufwand zu verhindern und ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten, sind pdf-Dateien zu vermeiden. USB-Sticks können aus Datenschutzgründen nicht mehr entgegengenommen werden.
Die Berichte sind sachlich und informativ zu halten. Die Redaktion behält sich vor, bei Überschreitung der Textlänge zu kürzen bzw. Berichte wegen ihres Inhalts, ihres Stils oder ihrer Schreibart nur auszugsweise abzudrucken oder - ohne Benachrichtigung des Einsenders - nicht zu veröffentlichen.

Bereitschaftsdienste

■ Bereitschaftsdienste der Ärzte

- Bitte beachten bei Notfällen -

Der Bereitschaftsdienst der Ärzte für den Raum Schlotheim sowie für den Bereich Kirchheilingen-Großengottern wird über die bundesweite kassenärztliche Notfalldienst-Rufnummer

116117

vermittelt!!!
(Mo., Di., Do. ab 18.00 Uhr und Mi., Fr. ab 13.00 Uhr)
Anmeldung Krankentransport über ..... 0 36 01 / 1 92 22
- bitte aufbewahren -

Bereitschaftsdienst für den Bereich Schlotheim

Die Sitzdienste werden ausschließlich im Krankenhaus Mühlhausen zu folgenden Zeiten durchgeführt:
Montag, Dienstag, Donnerstag ..... 18.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch, Freitag ..... 16.00 - 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag ..... 9.00 - 12.00 u. 16.00 - 19.00 Uhr

Bereitschaftsdienst für den Bereich Kirchheilingen - Großengottern

Die Sitzdienste werden ausschließlich im Krankenhaus Bad Langensalza zu folgenden Zeiten durchgeführt:
Montag, Dienstag, Donnerstag ..... 18.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch, Freitag ..... 16.00 - 21.00 Uhr

■ Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte im Bereich Schlotheim wird über die zentrale Notdiensttelefonnummer der Thüringer Zahnärzte Nr.: **116117** vermittelt.
Sie können den diensthabenden Zahnarzt auch über das Internet unter **www.zahnarzt-notdienst.de** erfahren.

■ Bereitschaftsdienste der Apotheken

An den Wochentagen können Sie aus den Tageszeitungen sowie auf den Notdienstafeln die Bereitschaftsdienste der Apotheken entnehmen.

BEREITSCHAFTSDIENST
Stadt Mühlhausen und Landapotheken

Samstag, 11.01.2020
Brücken-Apotheke, Mühlhausen 08.00 - 08.00 Uhr

Sonntag, 12.01.2020
Einhorn-Apotheke, Mühlhausen 08.00 - 08.00 Uhr

Samstag, 18.01.2020
Eichsfeld-Apotheke, Heyerode 08.00 - 08.00 Uhr

Samstag, 18.01.2020
Rosenhof-Apotheke, Mühlhausen 08.00 - 08.00 Uhr

Sonntag, 19.01.2020
Adler-Apotheke, Mühlhausen 08.00 - 08.00 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENST Altkreis Bad Langensalza
Samstag, 11.01.2020

Rats-Apotheke, Bad Tennstedt 08.00 - 08.00 Uhr

Sonntag, 12.01.2020
Mohren-Apotheke, Bad Langensalza 08.00 - 08.00 Uhr

Samstag, 18.01.2020
Kurort-Apotheke, Bad Langensalza 08.00 - 08.00 Uhr

Sonntag, 19.01.2020
Apotheke Gräfentonna, Tonna,
OT Gräfentonna 08.00 - 08.00 Uhr

Veranstaltungen

■ **Veranstaltungskalender der Landgemeinde Nottertal-Heilinger Höhen**

Tag	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort / Veranstalter
Januar 2020			
10.01.2020 11.01.2020 12.01.2020 18.01.2020	18.00 Uhr 09.00 Uhr 15.00 Uhr 09.00 Uhr 09.00 Uhr 14.00 Uhr	**Seilercup** der Männer und A-Junioren Seilercup der C-Junioren Seilercup der Frauen Seilercup der D-Junioren Seilercup der F-Junioren Seilercup der E-Junioren	Schlotheim, Seilerhalle / SSV07
11.01.2020	15.00 Uhr	Weihnachtsbaum verbrennen, ab 19 Uhr Party	Obermehler, Gerätehaus / FFW
18.01.2020	17.00 Uhr	Weihnachtsbaum verbrennen	Schlotheim, Bahnhofsgelände / FFW
18.01.2020	16.00 Uhr	Weihnachtsbaum verbrennen	Hohenbergen, Jugendclub, alter Hof / Feuerwehr- und Traditionsverein
25.01.2020	18.00 Uhr	Schlachtessen in Mehrstedt	Mehrstedt, Gemeindesaal, FFw Mehrstedt
26.01.2020	13.30 Uhr	Preisskat	Hohenbergen, Lindenhof / Feuerwehr-u. Traditionsver.
Februar 2020			
08.-09.02.2020		Fasching in Mehrstedt	Mehrstedt, Gemeindesaal
14.02.2020	19.30 Uhr	Konzert zum Valentinstag	Volkenroda, Klosterkirche,
16.-24.02.2020 16.02.2020 21.02.2020 22.02.2020 23.02.2020 24.02.2020	 14.11 Uhr 20.11 Uhr 20.11 Uhr 14.11 Uhr 19.11 Uhr	**Fasching in Körner im „Nottertal“** Kinderfasching 1. Prunksitzung 2. Prunksitzung Seniorenfasching Weiberfasching	Körner, Gaststätte Nottertal, KCC
März 2020			
01.03.2020	17.00 Uhr	Konzert mit dem Landesjugendchor Sachsen-Anhalt	Volkenroda, Klosterkirche
28.03.2020	20.00 Uhr	Leipziger Pfeffermühle „Führerloser Aufzug“ Kartenvorverkauf im Buchladen Erdenberger	Kirchheilingen, Alter Speicher / Luftsportverein Mühlhausen
April 2020			
13.-17.04.20		Ferien im Kloster	Volkenroda, Kloster
Mai 2020			
15.05.2020 16.05.2020	21.00 Uhr 14.00 Uhr 20.00 Uhr	Stadtfest – „90iger Jahre Party“ im Schlosspark Stadtfest, Kindernachmittag Stadtfest	Schlotheim, Schlosspark
15.05.2020	19.30 Uhr	Konzert Felix Mendelssohn Jugendorchester	
21.05.2020	10.30 Uhr	Himmelfahrts-Gottesdienst	Volkenroda, Christus Pavillon
Juni 2020			
06.06.2020	20.00 Uhr	Gospelkonzert	Volkenroda, Christus Pavillon
Juli 2020			
17.-19.07.20		100 Jahre TSV 1920 Mehrstedt e.V.	Mehrstedt
17.07.2020	21.30 Uhr	Sommerkino im Pavillon	Volkenroda, Christus Pavillon
24.07.2020	21.30 Uhr	Sommerkino im Pavillon	Volkenroda, Christus Pavillon
August 2020			
September 2020			
Oktober 2020			
03.10.2020	15.00 Uhr	Dankgottesdienst: 30 Jahre Deutsche Einheit	Volkenroda, Klosterkirche
November 2020			
11.11.2020	17.00 Uhr	Martinsfeier	Volkenroda, Klosterkirche
Dezember 2020			
31.12.2020	18.00 Uhr	Silvestergottesdienst	Volkenroda, Klosterkirche

Wir gratulieren

■ Geburtstagsglückwünsche

Der/Die Bürgermeister/in übermittelt herzliche Glückwünsche zum Jubiläum sowie weiterhin beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen. Geburtstage im Zeitraum vom 11.01. - 24.01.2020:

Stadt Nottertal-Heilinger Höhen

OT SCHLOTHEIM

Reinhilde und Arno Langner	zur Goldenen Hochzeit
Frau Gertraud Hebler	zum 80. Geburtstag
Frau Sigrun Blaß	zum 80. Geburtstag
Frau Brunhilde Siebenhüner	zum 85. Geburtstag

OT OBERMEHLER

Herr Werner Engelhardt	zum 70. Geburtstag
Herr Horst Uher	zum 80. Geburtstag
Frau Helga Köhring	zum 90. Geburtstag

OT BOTHENHEILINGEN

Herr Hans-Joachim Grimm	zum 70. Geburtstag
Frau Elsbeth Hinsching	zum 80. Geburtstag

Amtlicher Teil

Stadt Nottertal-Heilinger Höhen

■ Informationen zur Landgemeinde Nottertal-Heilinger Höhen

Änderung der Ausweispapiere

Änderung der Personalausweise und Reisepässe können grundsätzlich frühestens ab 06.01.2020 vorgenommen werden.
Bürger deren Straßenbezeichnung geändert wurden, können die Personaldokumente erst ab **01.02.2020** im Einwohnermeldeamt ändern.
Nach Absprache mit den entsprechenden Fachdiensten sollte die Änderung der Personaldokumente und im 2. Schritt der Fahrzeugpapiere bis **30.06.2020** abgeschlossen sein.

Personalausweis:
Die notwendige Adressänderung (Adressaufkleber auf der Rückseite) erfolgt **kostenlos** und kann im **Einwohnermeldeamt** im Rathaus der Stadt Nottertal-Heilinger Höhen, Markt 1, 99994 Nottertal-Heilinger Höhen, OT Schlotheim zu den bekannten Sprechzeiten durchgeführt werden.
Mittels schriftlicher **Vollmacht** kann auch eine andere Person mit der Adressänderung des Personalausweises beauftragt werden.

Reisepass:
Eine Umschreibung der Wohnortangabe ist nicht zwingend erforderlich. Sollte die Änderung gewünscht sein, so kann diese **kostenfrei** im Einwohnermeldeamt im erfolgen.

Kfz-Zulassung:
Die Änderung der Fahrzeughalterdaten sind nach § 13 Abs. 1 der Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) der Kfz-Zulassungsbehörde des Unstrut-Hainich-Kreises zum Zweck der Berichtigung der Fahrzeugregister und der Zulassungsbescheinigung unter Vorlage der Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein) mitzuteilen. Die Berichtigung der Halterdaten ist **kostenpflichtig**. Grundlage für die Änderung der Fahrzeugdokumente bildet für die Kfz-Zulassungsbehörde **der bereits geänderte Personalausweis** (alternativ gültiger Reisepass mit aktueller Meldebescheinigung). Es entsteht für die Berichtigung der Halterdaten und Ausstellen der neuen Zulassungsbescheinigung Teil 1 eine Gebühr in Höhe von ca. 12,00 Euro pro Fahrzeug.
Die Berichtigung sollte erst nach Adressänderung des Personalausweises erfolgen.

Führerschein:
Im Zusammenhang mit dem Führerschein müssen **keine Änderungen** vorgenommen werden, da eine Anschrift auf diesem nicht mehr vorhanden ist.

Neue Kontonummer der Stadt Nottertal-Heilinger Höhen

Die Landgemeinde Nottertal-Heilinger Höhen hat ab dem ***01.01.2020*** ein neues Girokonto bei der Sparkasse Unstrut-Hainich

IBAN: DE88 8205 6060 0000 0079 51

Über dieses Konto sollen zukünftig **alle** Einzahlungen (Steuern, Miete, Pachten usw.) abgewickelt werden.
Wir bitten Sie deshalb, Einzahlungen ausschließlich auf das o.g. Konto der Landgemeinde vorzunehmen.
Bitte prüfen Sie auch in diesem Zusammenhang Ihre bestehenden Daueraufträge für wiederkehrende Zahlungen und ändern Sie diese entsprechend bei Ihrer Bank ab!
Erteilte Einzugsermächtigungen bei uns bleiben weiterhin bestehen. Hierfür ist von Ihrer Seite keine Änderung erforderlich.
Alle Einzüge können erst ab 15.01.2020 erfolgen!!!
Diese Neuerung betreffen nicht die Gemeinden Körner und Marolterode.

■ Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

Hohenwindenstraße 13a, 99086 Erfurt
Flurbereinigungsbereich Gotha
Flurbereinigungsverfahren Schlotheim
Az. 1-3-0159

Änderungsbeschluss Nr. 5

1. Änderung des Flurbereinigungsgebietes Schlotheim
Nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. S. 2835), wird das mit Beschluss des Thüringer Ministeriums für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt vom 24. März 1997, Az. 1-3-0159, festgestellte Flurbereinigungsgebiet Schlotheim, zuletzt geändert durch den Änderungsbeschluss Nr. 4 des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha vom 11. Januar 2017 erneut wie folgt geringfügig geändert:
Zum Flurbereinigungsgebiet werden zugezogen:

Gemarkung Großmehlra	Flur 11, Flurstück Nr. 1444/1, Flur 12, Flurstück Nr. 1484

Das Flurbereinigungsgebiet Schlotheim hat nunmehr eine Größe von 739 ha.
2. Anordnung der Flurbereinigung
Für die zugezogenen Flurstücke wird die Flurbereinigung angeordnet.
3. Teilnehmergemeinschaft
Die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet zugezogenen Grundstücke, die Erbbauberechtigten sowie die Gebäude- und Anlageneigentümer sind Mitglieder der mit dem Flurbereinigungsbeschluss vom 24. März 1997 entstandenen „Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Schlotheim“.

➤➤➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤➤➤

4. Beteiligte
Am Flurbereinigungsverfahren sind beteiligt (Beteiligte):
- als Teilnehmer
die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke sowie die Eigentümer von selbständigem Gebäude- und Anlageneigentum;
- als Nebenbeteiligte insbesondere

a) Gemeinden und Gemeindeverbände, in deren Bezirken Grundstücke vom Flur-bereinigungsverfahren betroffen werden;
b) andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten oder deren Grenzen geändert werden;
c) Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Flurbereinigungsgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird;
d) Inhaber von Rechten an den zu dem Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken;
e) Empfänger neuer Grundstücke nach den §§ 54 und 55 FlurbG bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes;
f) Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungs- oder Ausführungskosten auferlegt wird oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben.

5. Bekanntgabe des Änderungsbeschlusses
Dieser Beschluss wird den betroffenen Grundstückseigentümern als Teilnehmer (§ 10 Nr. 1 FlurbG) am Flurbereinigungsverfahren zugestellt.
Gründe
Die o.g. Grundstücke gehören zum Gewann Hackmesser. Im Zuge des Bauvorhabens des Weges Anlage Nr. 159 und der Ausgleichsmaßnahme Anlage Nr. 678 werden diese Flurstücke uneingeschränkt in Anspruch genommen. Durch die geringfügig geänderte Trassenführung des Weges wird eine zweckmäßige Anbindung an den bestehenden asphaltierten Ortsrandweg gewährleistet. Deshalb ist hier durch Zuziehung dieser Flächen eine Neuordnung zwingend erforderlich.
Da die Flächenänderung im Verhältnis zur Größe des bisherigen Verfahrensgebietes unbedeutend ist, ist die Änderung des Verfahrensgebietes als geringfügig nach § 8 Abs. 1 FlurbG einzustufen.
Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Schlotheim hat der geplanten Änderung des Verfahrensgebietes am 5. November 2019 zugestimmt. Damit sind die Voraussetzungen zum Erlass eines Änderungsbeschlusses nach § 8 Abs. 1 FlurbG für das Flurbereinigungsverfahren Schlotheim gegeben.
Gemäß Artikel 40 des Thüringer Verwaltungsreformgesetzes 2018 (ThürVwRG 2018) vom 18. Dezember 2018, welches am 1. Januar 2019 in Kraft getreten ist, wurde das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG) durch Verschmelzung des Thüringer Landesamtes für Vermessung und Geoinformation und der für Flurbereinigung und Flurneuordnung zuständigen Teile der Ämter für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera, Gotha und Meiningen als dem für das Kataster- und Vermessungswesen sowie für Flurbereinigung und Flurneuordnung zuständigen Ministerium unmittelbar nachgeordnete Landesbehörde errichtet.
Gemäß § 1 Abs. 5 des Artikels 40 gehen die Aufgaben und Befugnisse der oben genannten Ämter mit Inkrafttreten des Gesetzes auf das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation über.
Nach § 10 Abs. 1 des Artikels 40 werden die von den oben genannten Behörden geführten Verwaltungs- und Gerichtsverfahren vom Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation fortgeführt. Das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation tritt in alle von den oben genannten Behörden begründeten Rechte und Pflichten aus allen zum Inkrafttreten des Gesetzes bestehenden Verträge, Forderungen und Verbindlichkeiten ein.
Das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation ist daher für den Erlass dieses Beschlusses zuständig.
Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Beschluss kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach der Zustellung Widerspruch erhoben werden. Dieser Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement
und Geoinformation
Flurbereinigungsbereich Gotha
Hans-C.-Wirz-Straße 2
99867 Gotha

einzulegen.
Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Im Auftrag
Gezeichnet
Undine Janzen DS
stellv. Referatsleiterin

■ Aufhebungssatzung der Vergnügungssteuersatzung der Gemeinde Obermehler (VStS)

Auf der Grundlage der §§ 19 Abs. 1 und 21 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74), in Verbindung mit §§ 1, 2, 5 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 14. Juni 2017 (GVBl. S. 150), **hat der Gemeinderat der Gemeinde Obermehler in seiner Sitzung am 28.05.2019 die folgende Aufhebungssatzung beschlossen:**

§ 1
Aufhebung
Die Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer der Gemeinde Obermehler (Vergnügungssteuersatzung) vom 10.12.2015 wird aufgehoben.

§ 2
Inkrafttreten
Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Obermehler, 02.12.2019
Willfahrt
Bürgermeister Siegel

Ausfertigungsvermerk:
Die Übereinstimmung des Satzungstextes mit dem Willen des Gemeinderates der Gemeinde Obermehler, sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Satzungsverfahrens werden bekundet.
Beschlussvermerk und rechtsaufsichtliche Bestätigung:

1. Mit Beschluss Nr. 215/34/2019 des Gemeinderates der Gemeinde Körner vom 28.05.2019 wurde die Aufhebungssatzung der Vergnügungssteuersatzung beschlossen.
2. Eingangsbestätigung: Landratsamt UHK - Kommunalaufsicht Akt.Z.: 07.0-1528-0013/19

Bekanntmachungshinweise:
Entsprechend § 21 Abs. 3 ThürKO wird der Eingang der o. g. Satzung bestätigt.
Die Satzung kann nach § 21 Abs. 3 Satz 2 ThürKO öffentlich bekannt gemacht werden. Vor der öffentlichen Bekanntmachung ist die Satzung durch den Bürgermeister auszufertigen. Die Regelungen zum Bekanntmachungswesen in der Hauptsatzung der Gemeinde sind zu beachten. Der Vollzug der Bekanntmachung ist der Rechtsaufsichtsbehörde anzuzeigen.
Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Obermehler, d. 02.12.2019
Willfahrt
Bürgermeister

■ In der 5. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Obermehler am 26.11.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 15/05/2019
Auf der Grundlage der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018n (GVBl. S. 74), wird gemäß § 42 Abs. 2 die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 22. Oktober 2019 genehmigt.
- ***Der Gemeinderat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.***

Beschluss-Nr.: 16/05/2019
Auf Grundlage des § 21 des Thüringer Kindergartengesetzes vom 18.12.2017 (GVBl. S. 276) i.d.F. vom 10.10.2019 und des § 10 Abs. 2 Betreibervertrages vom 22.02.2012, beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Obermehler den Wirtschaftsplan 2020 des AWO KV Bad Langensalza für die Kindertagesstätte „Henriette Suchsland" in Obermehler.
- ***Der Gemeinderat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.***

Beschluss-Nr.: 17/05/2019
Auf der Grundlage des § 22 Absatz 3 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74) in Verbindung mit § 5 Absatz 3 wird der Beschluss zur Änderung folgender Straßennamen gefasst:

Alt:	**Neu:**
Feldstraße	Auf der Angst
Gartenstraße	Alte Gärtnerei
Hauptstraße	Mehlersche Straße
Thomas-Müntzer-Straße	Teichweg

Der Bürgermeister wird mit der Vorbereitung und Durchführung dieses Beschlusses beauftragt. Die Neubezeichnung der Straßennamen tritt ab dem 01.02.2020 in Kraft.
- ***Der Gemeinderat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.***

Beschluss-Nr.: 18/05/2019
Auf der Grundlage der Thüringer Kommunalordnung vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429, 433) gem. § 22 (3), beschließt die Gemeinde Obermehler zur Umsetzung der Maßnahme „Am Bürgerhaus“ Fördermittel zu beantragen und den Eigenanteil aus der Neugliederungsprämie hierfür einzusetzen, sowie sind Fördermittel für einen weiteren Teil der Neugliederungsprämie für die „Erneuerung der Pfarrgasse“ zu beantragen.
- ***Der Gemeinderat stimmt der geänderten Beschlussvorlage einstimmig zu.***

Beschluss-Nr.: 19/05/2019
Anschaffung eines Kofferanhängers für die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Obermehler als Ersatz für den stillgelegten Mannschaftstransportwagen (LO).
Der Gemeinderat der Gemeinde Obermehler beschließt der Firma KFZ-Anhängerservice „Gesell“ aus Bad Salzungen den Auftrag zur Lieferung eines Kofferanhängers für die FFW Obermehler zu erteilen.
- ***Der Gemeinderat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.***

Beschluss-Nr.: 20/05/2019
Auf der Grundlage der Thüringer Kommunalordnung vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429, 433) gem. § 22 (3), beschließt die Gemeinde Obermehler den Auftrag an die Firma Zauncenter Smarth GmbH mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 3.553,74 EUR zu vergeben.
- ***Der Gemeinderat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.***

Beschluss-Nr.: 21/05/2019
Auf der Grundlage der Thüringer Kommunalordnung vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429, 433) gem. § 22 (3), beschließt die Gemeinde Obermehler den Auftrag an die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot an die Tischlerei Ringo Schäfer in Höhe von 3.944,92 EUR zu vergeben.
- ***Der Gemeinderat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.***

Beschluss-Nr.: 22/05/2019
Auf der Grundlage der Thüringer Kommunalordnung vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429, 433) gem. § 22 (3), beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Obermehler die Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe Herstellung der Überdachung am Eingangsbereich mit Kinderwagenstellplatz an den wirtschaftlichsten Bieter.
- ***Der Gemeinderat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.***

Beschluss-Nr.: 23/05/2019
Auf der Grundlage der Thüringer Kommunalordnung vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429, 433) gem. § 22 (3), beschließt der Gemeinderat der Obermehler die Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe Lieferung von 2 Waldschenken an die Firma Fröhlich, Friedrichroda mit einer Auftragssumme in Höhe von 3.998,40 EUR.
- ***Der Gemeinderat stimmt der geänderten Beschlussvorlage einstimmig zu.***

Beschluss-Nr.: 25/05/2019
Der Gemeinderat der Gemeinde Obermehler beschließt die Bekanntmachung der Beschlüsse Nr.: 19/05/2019, 20/05/2019, 21/05/2019, 22/05/2019, 23/05/2019.
- ***Der Gemeinderat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.***

Die Beschlüsse mit ihren Anlagen des Teil I - Öffentliche Sitzung -, können zu den Dienstzeiten in der Stadt Nottertal-Heilinger Höhen, Markt 1 - Hauptamt - eingesehen werden.

Willfahrt
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Stadt Nottertal-Heilinger Höhen

Schulen und soziale Einrichtungen

■ Thepra Grundschule Kirchheilingen

Strahlende Kinderaugen im Leseclub

Die Stiftung Landleben stellt 100 Euro für Neuanschaffungen zur Verfügung.

Auch in diesem Jahr konnte - dank der Unterstützung der Stiftung Landleben - das Büchersortiment der Bibliothek speziell für unsere Schülerinnen und Schüler der **THEPRA Grundschule Kirchheilingen** erweitert werden. Bei der Auswahl der neuen Bücher achtet Petra Croll, ehrenamtliche Leiterin der Leseclub AG, immer auf die Bedürfnisse und Interessen der Kinder. Zwölf neue Bücher werden nun von ihr eingepflegt und stehen in Kürze zur Ausleihe bereit. Darunter sind Fachbücher, aber auch Bücherwünsche der Kinder, wie zum Beispiel „Die Eiskönigin“, „Minecraft“ oder „Ninjago“, konnten erfüllt werden. **Darüber hinaus hat auch die Gemeinde 200 Euro für die Anschaffung von Büchern zur Verfügung gestellt, sodass sich die Kinderabteilung in der Allgemeinbibliothek füllen kann.**

Die Bibliothek wird sehr gut von unseren Schülern angenommen. Fast 40 Prozent der Kinder unserer Schule haben einen Bibliotheksausweis. Die Leseclub AG findet immer montags und mittwochs statt. Frau Croll, die stets mit dem Herzen dabei ist, betreut meistens zwölf bis fünfzehn Schüler in ihrer AG. Sie genießen es, sich auf Frau Crolls gemütlicher Couch auszubreiten, sich in ein Buch zu vertiefen, gemeinsam über gelesene Bücher zu debattieren oder Lern- und Geschicklichkeitsspiele zu spielen.

geschrieben von:
Sabrina Thon (Sekretärin der THEPRA Grundschule Kirchheilingen)
WIR SAGEN DANKE!

Petra Croll (ehrenamtliche Leiterin des Leseclubs), Christopher Kaufmann (Stiftung Landleben), Sabrina Thon (Schulsekretärin) und die Kinder der Leseclub AG freuen sich sehr über die neuen Bücher.

(Foto: Mandy Müller)

Vereine und Verbände

1. Neujahrskonzert

am 17.1.2020 ab 16:00 Uhr
in der Stadtkirche St. Servator in Schlotheim

mit dem Bewohnerorchester Ramba Zamba,
den „AWO Sisters“ und
dem Kinderorchester der KITA Obermehler,
Sie sind herzlich eingeladen.
Helfende Hände, z.B. für Rollstühle oder begleitendes Gehen,
um die Teilnahme unserer Bewohner zu ermöglichen,
werden dankend angenommen.
Wer kann und möchte, meldet sich einfach ab 15:00 Uhr
im Eingang Pflegeheim Gartenstraße 6.

Das Leitungsteam der AWO

■ Gemeinsame Bekanntmachung der Gemeinden Bothenheilingen, Neunheilingen und Kleinwelsbach

Veröffentlichung Amtsblatt des Zweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“,
Nr. 12 vom 4. Dezember 2019 und Nr. 13 vom 19. Dezember 2019
Wir möchten die Bürger der oben genannten Gemeinden darüber informieren, dass im jeweiligen Gemeindebüro das Amtsblatt des Zweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“, Nr. 12 vom 04.12.2019 und Nr. 13 vom 19.12.2019 zur Einsicht ausliegt.

■ Gemeinsame Bekanntmachung der Gemeinden Bothenheilingen, Neunheilingen, Kleinwelsbach und Issersheilingen

Veröffentlichung Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“, Nr. 14 vom 4. Dezember 2019 und Nr. 15 vom 19. Dezember 2019
Wir möchten die Bürger der oben genannten Gemeinden darüber informieren, dass im jeweiligen Gemeindebüro das Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“, Nr. 14 vom 04.12.2019 und Nr. 15 vom 19.12.2019 zur Einsicht ausliegt.

Ortsteil Schlotheim

Schulen und soziale Einrichtungen

■ Grund- und Regelschule

„Adventszauber“ in der Grund- und Regelschule

Am Freitag, dem 29.11.2019, fand am Nachmittag der zur Tradition gewordene „Adventszauber“ statt. Zu Beginn trafen sich Schüler, Eltern und Großeltern in der Turnhalle, um dem weihnachtlichen Programm der Regelschüler zu lauschen. Anschließend konnten die Kinder in den weihnachtlich geschmückten Klassenräumen verschiedensten Aktivitäten nachgehen. Vor allem wurde begeistert wunderschöne Weihnachtsdekoration gebastelt.
Auch die Tombola verfehlte ihre Anziehungskraft nicht, schnell waren alle Lose verkauft und die tollen Preise verteilt.
Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. In zwei Cafeterien und am Bratwurststand konnte sich gestärkt werden.
Es war ein schöner und gelungener Nachmittag, der auf die Adventszeit und die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmte.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Sponsoren, die die Tombola unterstützten:

- VR Bank Schlotheim
- Sparkasse Schlotheim
- Sparkasse Mühlhausen
- Blumenladen „Am Pferdemarkt“
- Apotheke Schlotheim
- Arendt`s Bastelstube
- Bosch Service/Autohaus Erdmann & Hemgesberg, Bad Frankenhausen
- Fußball Leistungszentrum Schlotheim
- Familie Jörg Fernschild
- Kollegen und Mitarbeiter der Schulen

Der Erlös aus der Tombola geht an den Förderverein der Grund- und Regelschule Schlotheim, der dabei hilft, verschiedenste Projekte für die Schüler zu finanzieren.

Grund- und Regelschule Schlotheim

■ Weihnachtskonzert des Seilergymnasiums

Immer in der Woche nach dem Weihnachtsmarkt in Schlotheim ist es seit Jahren zu einer schönen Tradition geworden, dass die Schülerinnen und Schüler dieser Bildungseinrichtung zu einem Weihnachtskonzert in die Stadtkirche „St.Servator“ einladen. Im Rahmen ihrer kurzen Begrüßungsworte bedankte sich die Schulleiterin Daniela Vogt beim Pfarrer der evangelischen Kirchgemeinde Frank Freundenberg, dass er wieder die Kirche für dieses Konzert zur Verfügung stellte. In diesem Zusammenhang ging der Dank aber auch an den Förderverein des Gymnasiums für die Unterstützung. Mit dem Musikstück „Adeste, fideles“, geblasen auf der Trompete auf der Kanzel von Hugo Ludwig, begann der Reigen der Darbietungen in der wie immer voll besetzten Kirche. Mit der Gestaltung der Weihnachtsgeschichte hatten sich die Schüler der zehnten Klasse in diesem Jahr einmal etwas völlig Anderes einfallen lassen. Eingebettet in verschiedene klassische Weihnachtslieder wie „Maria durch ein Dornwald ging“ und „Stern über Bethlehem“, vorgetragen vom Schulchor, verlegten sie diese Ereignisse vor zweitausend Jahren in unsere heutige Zeit, die natürlich ein ganz besonderes Medienereignis waren wie es heute Schlagzeilen machen würde in Presse, Rundfunk und Fernsehen mit der Schlusserkenntnis, dass es ein Wunder sei, dass eine Jungfrau ein Kind geboren habe, - was ein wahrhaft göttliches Ereignis sei… Für diese recht gelungene Aufführung, die natürlich mit einem „Augenzwinkern“ für tolerante Christen zu betrachten ist, gab es viel Beifall von allen Besuchern. Ein besonderer Höhepunkt war in diesem Konzert wieder die Musik der „Boomwhacker“, gespielt von den Schülerinnen der Klassen 6a, 6b, 8a und 12 unter der musikalischen Leitung der Musiklehrerin Peggy Prehl. Alles in allem war es von allen anderen Mitwirkenden ein sehr gutes Spiegelbild der Leistungen im Fach Musik der Schüler dieses Gymnasiums. Stellvertretend für alle anderen Darbietungen seien

hier die Soloauftritte von Josephine Meynberg-Clemens mit den Stücken „Rudolph, the red rosed reindeer“ und „What about us“ von Pink, gespielt auf der Flöte, „People help the people“ von Birdy, gesungen von Jona Müller und Paulina Scheer sowie der weltbekannte Titel auf der Trompete „What a wounderful world“ dargeboten von Hugo Ludwig genannt. Mit den Liedern „Fröhliche Weihnacht überall“ und „Rockin around the Christmas tree“ sowie dem Lied der spanischen Weihnacht „Feliz navidad“ ging das Konzert unter viel Beifall zu Ende.

Text und Fotos: Klaus Dreischerf

■ Ein märchenhafter Vormittag

Am 11. Dezember 2019 fuhren alle Grundschüler der Grundschule Schlotheim ins Theater nach Eisenach. Dort schauten wir uns das Märchen „Alice im Wunderland“ an. Wir erlebten ein fantasievolles Stück mit der Grinsekatze, Professor Raupe und dem weißen Kaninchen, das nie Zeit hatte. Alice hatte eine schöne Teezeit beim Hutmacher und feierte gemeinsam mit den anderen Märchenfiguren das Nicht- Weihnachtsfest. Am Ende überlisteten alle die böse Herzkönigin.
Es war ein tolles Stück, das alle Schüler in der Vorweihnachtszeit genießen konnten.

P.H.

■ Kreisjugendspiele Schwimmen- Schlotheimer Grundschüler waren mit am Start

Am Donnerstag, 12.12.2019, fanden in Mühlhausen in der Thüringen- Therme die Kreisjugendspiele des Unstrut-Hainich-Kreises im Schwimmen statt. Unsere besten Schwimmer der AK 9/10 - Maurits van der Linden, Jeremy Stoll, Marces Brunn, Peter Sokol, Fiona Peschel, Hanna Rutz, Jinara Kunze und Nele Konopka- nahmen an diesem Wettkampf teil. Sie schwammen bei den Einzelwettkäpfen - 25 m Brustschwimmen und in der 25 m Freistilstaffel. Als Einzelstarter erreichte Fiona den 1. Platz und Hanna den 7. Platz. In der Staffel belegten die Schlotheimer den 6. Platz. Alle haben sich super angestrengt und ihre besten Leistungen gezeigt. Herzlichen Glückwunsch!!!

P.H.

■ Weihnachtsprogramm im AWO- Seniorenpark

Am 13. Dezember war es endlich soweit. Die Klasse 2b der Grundschule Schlotheim ging ganz aufgeregt zum AWO-Seniorenpark.
Viele Bewohner saßen schon im Speisesaal. Die Schüler führten ein schönes Weihnachtsprogramm mit vielen Liedern und Gedichten auf. Alle Senioren klatschten und freuten sich sehr. Als Dankeschön erhielten die Kinder Getränke und einen Schokoladenweihnachtsmann. Zum Abschluss tanzten alle gemeinsam zu zwei Liedern, die uns die Mitarbeiterinnen zeigten. Alle hatten Freude daran.
Ein besonderer Dank gilt Frau Buresch, die uns sehr geholfen hat.

P.H.

Vereine und Verbände

■ Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schlotheim g.V.

Der Förderverein sowie die Freiwillig Feuerwehr Schlotheim wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Schlotheim ein gesundes neues Jahr 2020
Natürlich auch allen Kameradinnen und Kameraden und deren Familien. Wir sagen DANKE für die geleistete Arbeit im zurückliegenden Jahr.
Weiterhin möchten wir uns nochmals bei allen Sponsoren bedanken, die uns auch in diesem Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben.

gez. Ulf Marks	gez. Christian Wagner	gez. Dirk Hirsch
Vereinsvorsitzender	Wehrführer	Stadtbrandmeister

Geschichtsverein Schlotheim e. V.

An der Mühle 5 – 99994 Schlotheim

Der Geschichtsverein Schlotheim e.V. wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Vereins ein frohes und gesunde neues Jahr.
Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2019. Der Hauptaugenmerk unserer Bemühungen lag auf der Instandsetzung der Seilereimaschinen. Technik die jahrzehntelang stand ist wieder voll funktionstüchtig. Dies war nur mit vielen Freunden und Partnern möglich. Bei diesen möchten wir uns herzlich bedanken. Für die weiter Entwicklung von Seilermuseum und Mühle haben wir auch 2020 viele Ideen und Pläne. Weitere Seilerei und Müllereimaschinen warten auf ihre Instandsetzung.
Das Interesse an unseren Museumskomplex ist gestiegen und wir wollen vielen Gästen für die Geschichte, die Technik und die Menschen dahinter interessieren.
Wir freuen uns auf diese Aufgaben und rechnen fest mit der Unterstützung der Schlotheimer und ihrer Freunde.

Der Vorstand des
Geschichtsvereins Schlotheim e.V.

■ Feuerwehr- und Traditionsverein Hohenbergen

Ich will nur Danke sagen

Für viele immer wiederkehrend, aber doch nicht selbstverständlich. Na **klar** ist Maifeuer in Hohenbergen, na **klar** ist Sportfest in Hohenbergen, na **klar** ist Weihnachtsmarkt in Hohenbergen, um nur einige Veranstaltungen aufzuzählen. Aber es ist eben nicht immer so **klar**.
Jedes Jahr aufs Neue muss selbst um diese kleinen Veranstaltungen gerungen werden. Wer macht den Grill, wer kauft ein, kommt jemand zum Aufbau und zum Abbau, haben wir Musik, was machen wir für die Kinder, machen wir es lieber Freitag, Samstag oder Sonntag, etc…? Fragen, auf die wir 2019 eine Antwort gefunden haben. Das bedeutet nicht automatisch, dass wir diese Fragen auch 2020 klären werden. Aber wir arbeiten daran. Es wäre nur schön, wenn mehr daran mitarbeiten würden.
Auf diesem Wege möchte ich mich vor allem bei denjenigen bedanken, die zum Gelingen des Weihnachtsmarktes 2019 beigetragen haben.
Mein Dank geht

- an die Sponsoren Maik Sack, BVB Beratungsdienst und Versicherungsmakler GmbH, Agrarunternehmen Marolterode sowie an den Landgasthof Lindenhof
- an die fleißigen Helfer Horst und Petra, Carmen, Toni, Susanne und Daniela
- an die Gestalter und Schmücker Harald, Nico, Uta und Michael
- an den Blumenladen Wicki aus Kirchheilingen
- natürlich auch an die Gäste, die trotz widriger Witterungsbedingungen den Weg zum Weihnachtsmarkt auf sich genommen haben.

DANKE

Thomas Fitze
Vorsitzender Feuerwehr- und Traditionsverein Hohenbergen

■ Preisskat in Hohenbergen

am Sonntag,
dem 26.01.2020
um 13.30 Uhr
im Lindenhof
Herzlich lädt ein,
der Feuerwehr- und Traditionsverein.

■ Preisskat des SSV 07 Schlotheim

Am **31.01.2020** findet um 18.00 Uhr der Preisskat im Gastraum der Kegelbahn (Tennishalle) statt. Hierzu sind alle Mitglieder des SSV 07 Schlotheim herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

■ SSV 07 Schlotheim

Abt. Tischtennis II

1. Kreisliga - Spielplan

Datum	Uhrzeit	Begegnung
Fr. 17.01.2020	19:30	SSV 07 Schlotheim II - TTV TWB Bad Langensalza III
Fr. 21.01.2020	19:30	SG Marolterode I - SSV 07 Schlotheim II
Fr. 24.01.2020	19:30	SSV 07 Schlotheim II - SV Empor Bad Langensalza II
Fr. 31.01.2020	19:30	SSV Schlotheim II - SV LM Bad Langensalza

Abt. Tischtennis III u. IV

2. Kreisliga - Spielplan

Datum	Uhrzeit	Begegnung
Fr. 10.01.2020	19:30	SSV 07 Schlotheim III - SSV 07 Schlotheim IV
Do. 16.01.2020	19:30	TTV TWB Bad Langensalza V - SSV 07 Schlotheim III
Fr. 17.01.2020	19:30	SV Empor Bad Langensalza III - SSV Schlotheim III
Di. 21.01.2020	19:30	SSV 07 Schlotheim IV - TSV 1861 Bad Tennstedt III
Di. 28.01.2020	19:30	SG Marolterode II - SSV 07 Schlotheim IV
Fr. 31.01.2020	19:30	SV Blau- Weiß Tüngeda III - SSV Schlotheim III

■ Kegelsaison 2019/2020

Hinrunde in der Kreisliga der Saison 2019/2020 absolviert

In der diesjährigen Kegelsaison ist die Hälfte absolviert. Schlotheim als Titelverteidiger steht gar nicht so schlecht da. Vor der Saison hatte die Mannschaft doch einige Bedenken, was die Form anging. Aber mit 5 Siegen und 2 Niederlagen war der 3. Staffelplatz gar nicht so schlecht. Der soll auf jeden Fall gehalten werden. Vielleicht geht auch noch was nach vorn.
Und so wurde gespielt:

21.09.2019 Schlotheim - Faulungen III
1612 - 1451
bester Schlotheimer: Patrick Gorkowski 418 Holz
• ein ungefährdetes Heimspiel

28.09.2019 Schlotheim - Mülverstedt II
1664 - 1660
bester Schlotheimer: Michael Schwanethal 430 Holz
• hier zählte das Quentchen Glück

05.10.2019 Lok Bad LSZ II - Schlotheim
1587 - 1683
bester Schlotheimer: Patrick Gorkowski 444 Holz
• sicher nach Hause gespielt

26.10.2019 Schlotheim - Mühlhausen II
1675 - 1592
bester Schlotheimer: Patrick Gorkowski 461 Holz
• ein sicheres Heimspiel

09.11.2019 Mülverstedt I - Schlotheim
1738 - 1639
bester Schlotheimer: Michael Schwanethal 451 Holz
• keine Chance für Schlotheim bei starken Mülverstedtern

23.11.2019 Höngeda I - Schlotheim
1625 - 1539
bester Schlotheimer: Christoph Heucke 400 Holz
• ein schwaches Spiel auf einer gewöhnungsbedürftigen Bahn

07.12.2019 Schlotheim - Höngeda II
1675 - 1606
bester Schlotheimer: Patrick Gorkowski 435 Holz
• ein Spiel mit mehr Mühe als erwartet

Beginn der Rückrunde

14.12.2019 Faulungen III - Schlotheim
1480 - 1588
bester Schlotheimer: Michael Schwanethal 405 Holz
• eine feine geschlossene Mannschaftsleistung

Auch in der Jugend wurde gespielt. Hier wagte Schlotheim mit letztlich nur 4 Spielern/-innen den Start. Leider mussten hier schon drei Spiele aus unterschiedlichsten Gründen verlegt und nur zwei konnten bisher gespielt werden.
Im Gegensatz zu den Männern (100 Wurf) spielt die Jugend 120 Wurf nach dem Punktesystem.

15.11.2019 KV Bad LSZ I - Schlotheim
1820 - 1776
5 - 1
bester Schlotheimer: Christtoph Heucke 503 Holz

- hier war sogar ein Sieg gegen den Favoriten möglich. Die beiden Joungster Leonie Pabst und Jaden Keiser holten den einen Punkt, während die Erfahrenen Chr. Heucke und Fabian Meyer leer ausgingen

29.11.2019 Schlotheim - KV Bad LSZ II
1699 - 1258
6 - 0
bester Schlotheimer: Christtoph Heucke 505 Holz

- ein sicherer Sieg gegen die 2. Vertretung von Bad Langensalza, die überhaupt jüngste Mannschaft im Kreis

n.k.

■ Abteilungsmeisterschaften 2019 im Kegeln

Auch in diesem Jahr im November und Dezember absolvierten das kleine Häufchen der Kegler ihre wieder ihre Abteilungsmeisterschaft. Gespielt wurde wie immer über 3 x 100 Wurf, je 100 Wurf über Bahn 1+2, bahn 3+4 und über einmal über die Bahnen 1-4. Gegen Patrick Gorkowski war auch diesmal wieder einmal „kein Kraut“ gewachsen. Er gewann wie schon fünf mal zuvor den „Kristallpokal“ mit großem Vorsprung. Aber um die Plätze entwickelte sich ein „heißer“ Kampf. Ging es doch dort relativ knapp zu. Nicht nur die Erwachsenen, auch die Jungend ermittelte ihren Abteilungsmeister. Hier ware Christoph Heucke das „Maß“ aller Dinge, schon auf Grund seiner großen Erfahrung.
Und so wurde gekegelt:

Abteilungsmeister:	Patrick Gorkowski	1308 Holz
2. Platz:	Stefan Becker	1224 Holz
3. Platz:	Michael Schwanethal	1209 Holz
4. Platz:	Christoph Heucke	1202 Holz
5. Platz: Gast	Frank Meyer	1201 Holz
6. Platz:	Eckard Gössel	1185 Holz
Jugend 10 - 18 Jahre		
Abteilungsmeister:	Christoph Heucke	1202 Holz
2. Platz:	Fabian Meyer	993 Holz
3. Platz:	Jaden Keiser	872 Holz
4. Platz	Leonie Pabst	711 Holz

Einen Abteilungsmeister gab es auch bei der Jugend unter 10 Jahren. Hier war es Pascal Pabst, der alle drei Bahndisziplinen - jedoch nur über die Vollen - schaffte. Dabei erzielte er ein Ergebnis von 768 Holz und das mit der kleinen Kugel. Das ist aller Achtung wert. Allen Siegern und Platzierten herzlichen Glückwunsch zu ihrem Erfolg.

Vielleicht ist einer aus der verehrten Leserschaft neugierig auf den Kegelsport geworden. Kein Problem, gern kann er oder sie sich dies Dienstags zum Training einmal anschauen oder sogar einmal ausprobieren. Keine Angst, auch erfolgreiche Kegler haben einmal klein angefangen.

n.k.

Ortsteil Bothenheilingen

Vereine und Verbände

■ Weihnachtsmarkt auf dem Bothenheilinger Anger

Zum traditionellen Weihnachtsmarkt luden am 7. Dezember der Dorfclub Bothenheilingen gemeinsam mit dem Kindergarten „Kleine Strolche“ ein. Nach einer Adventsandacht durch Pfarrerin Sommer, bei welcher Bläsern zum Mitsingen einluden, wurde der Markt um 15.00 Uhr eröffnet.

Die Besucher konnten das gemütliche Adventscafe´ besuchen, bei welchem es selbst gebackenen Kuchen von Eltern des Kindergartens gab. Aber natürlich durfte die traditionelle Tombola, das Stockbrot an den Feuerschalen, der Glühwein und die Rostbratwurst auch nicht fehlen. Auch der Weihnachtsmann besuchte natürlich den Weihnachtsmarkt und brachte den Kindern kleine Geschenke.

Neben kleinen Verkaufsständen von Einwohnern aus Bothenheilingen

➤➤➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤➤➤

gab es als Höhepunkt ein Weihnachtsmärchen, aufgeführt von Eltern des Kindergartens.

Ein großes Dankeschön gilt allen fleißigen Helfern dieses Tages, sowie der Gemeinde Bothenheilingen und den Landfrauen des Dorfes.

Ortsteil Obermehler

Vereine und Verbände

■ Verabschiedung von langjähriger Organistin

Im Rahmen des Gottesdienstes zum zweiten Advent wurde in der St.Ulrich Kirche in Obermehler die langjährige Organistin Doris Schäfer feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Es ist sicherlich ein absolutes Novum, dass Doris Schäfer als Organistin insgesamt 65 Jahre tätig war. Nicht nur in der einheimischen Kirchgemeinde, sondern auch in vielen Gemeinden in der Umgebung des Kreises wie unter anderem in Urbach, Großmehlra, Körner, Görmar und in Hohenbergen waren ihre Fähigkeiten die Orgel zu spielen immer gefragt, besonders wenn in diesen Gemeinden jemand, der sonst die Orgel spielte, einmal ausfiel. Nach der Absolvierung der Kreismusikschule in Mühlhausen spielte sie zum ersten Mal mit damals neunzehn Jahren am 8. April 1955 die Orgel hier in Obermehler. Wie sie sich in einem Gespräch vor dem Gottesdienst erinnerte waren das aber über diese langen Jahre nicht immer freudige Anlässe wie Festgottesdienste, Hochzeiten oder Taufen, sondern auch viele Trauerfeiern, wo sie mit ihrem Orgelspiel den Trauernden viel Trost spendete. Das würdigte im Rahmen seiner Predigt auch Pfarrer Sebastian Kropp mit den Worten, dass sie, wenn die Menschen fröhlich sein sollten, sie sie mit ihrem Orgelspiel bei Festgottesdiensten fröhlich gestimmt habe, wie desweiteren aber auch bei den Trauergottesdiensten, wo sie mit jedem Tastenanschlag den Trauernden Kraft gegeben habe, wo sie Kraft brauchten. Mit herzlichen Worten wurde die heute 83-jährige Doris Schäfer verabschiedet in den Ruhestand durch Kreiskantor Andreas Fauß vom Kirchenkreis Bad Frankenhausen, der zugleich auch die Dankeswünsche vom Superintendeten des Kirchenkreises Kristóf Bálint überbrachte. Neben einer Urkunde für ihre langjährige Tätigkeit, die Pfarrer Sebastian Kropp überreichte, bekam sie von Mitgliedern des Gemeindekirchenrates mit dem Vorsitzenden Alfons Burhenne Erinnerungsgeschenke mit Worten des Dankes überreicht.

Text und Fotos: Klaus Dreischerf

■ Advent im Heimat- und Technikmuseum Großmehlra

Alle Jahre wieder stehen am ersten Adventssonntag die Tore des Heimat- und Technikmuseum für die Besucher unseres Weihnachtsmarkts weit geöffnet. So konnten wir gut vorbereitet eine Vielzahl von Gästen aus Nah und Fern willkommen heißen. Zur feierlichen Eröffnung und anschließender Andacht, am 01. Dezember 2019 berichteten Vereinsvorsitzende Ringo Schäfer und Heino Bickrodt sowie Bürgermeister Heiko Willfahrt von den Entwicklungen in den historischen Mauern des Museums sowie zur Eröffnung des Radwegs, gaben einen Ausblick auf weitere Vorhaben (Spielplatz in Museumsnähe) und bedankten sich bei allen Mitgliedern und Unterstützern des Vereins.
Ab 13.30 Uhr erklangen besinnliche Adventslieder durch das Museum und begrüßten die Gottesdienst-Besucher in der Schmiede. Pfarrer Sebastian Kropp sprach in seiner Predigt von der Liebe, ihrer Verantwortung und Kraft. Die „Liebe fürs Detail“ besitzen die ehrenamtlichen Mitglieder des Vereins, die ihre Freizeit und Arbeitskraft nutzen, um dem Museum einen neuen Glanz zu verleihen und für Besucher interessant zu machen. Die Lieder des Kirchenchors unter der Leitung von Kantor Rüdiger Löwer begeisterten die Besucher, die sich mit viel Freude an den bekannten Liedern beteiligten.
Nach der Andacht wurde in der Schmiede das Feuer von Toralf Striezel geschürt, unter dessen freundlicher Anleitung Kinder und Jugendliche kleine Kunstwerke, wie Hufeisen, Herzen oder Notenschlüssel herstellten. Neben Glühwein, Kaffee, Kuchen und heißen Waffeln, luden Verkaufsstände mit Dekorativem, Naschwerk und Nützlichem zum Bummeln ein. Eine kleine Ausstellung von Weihnachtskrippen und Modell-Eisenbahnen bereicherten das Ambiente.
Die oberen Räumlichkeiten des Museums, waren wieder gefüllt mit dem Duft von frischem Brot, Plätzchen und Museums-Stollen, welche von Gerlind Mäder, Judith Gaudera und Jessica Schäfer im Museumsbackofen vorbereitet wurden (die Thüringer Allgemeine berichtet am 30.11.2019) und den Wurstwaren der Fleischerei Manfred Schöpfer. Interessierte Besucher konnten in Gesprächen mit den Mitgliedern, Details zu den Ausstellungsräumen und den Entwicklungen im Museum erfahren. Jüngere

Museumsbesucher nutzten im Versammlungsraum das Angebot einer Malstraße oder verzierten unter Anleitung frische Lebkuchen.
Den Nachmittag füllten die Kinder des AWO Kindergartens Henriette Suchsland, die mit ihren Liedern in der Museumsschmiede für weihnachtliche Stimmung sorgten, sowie die Posaunen rund um die Familie Thoß.
Auch der Weihnachtsmann besuchte wieder unser Museum und verteilte kleine Geschenke an die Kinder. Ein Dank an die Helfer im Museumsgebäude und in unseren Verkaufsbuden auf dem Hof, die mit viel Fleiß und Tatkraft für das Gelingen des diesjährigen Weihnachtsmarktes sorgten.
Wir haben uns über ihre Spenden gefreut, die zur weiteren Renovierung der Maschinenhalle genutzt werden. Ein besonderes Dankeschön gehen an Jenny Schuster, für die Kuchenspende, HKS Automaten Service Petrinka, Sägewerk Walter Alban, Lutz Schmücking von der Holzhandlung Offermann, Winfried Frank und Andre Schöllack, Firma Zimmermann sowie Schäferei Bernd und Marek Lier. Die Bildaufnahmen erfolgten durch Angela Dode, Marika Horschel, Grit Bickrodt und Natalie Rust.

Wir hoffen Ihnen hat der Besuch im Museum gefallen, frohe Feiertage, bleiben Sie gesund und freuen Sie sich mit uns auf ein erfolgreiches Jahr 2020 mit seinen neuen Herausforderungen. Die Vereinsvorsitzenden bedanken sich bei allen aktiven Mitgliedern und Helfern, Sie wünschen frohe Weihnachten und allen ein gesundes, neues Jahr.
Weitere Informationen oder Fotos finden Sie auf unsere Homepage **www.heimat-undtechnikmuseummehler.de**, ermöglichen Sie sich einen Einblick in unser Vereinsleben oder nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Von Natalie Rust

Gemeinde Körner

Aus der Verwaltung

■ Aus Körners Vergangenheit

Ich möchte es an dieser Stelle nicht versäumen einen Rückblick auf unsere jüngere Vergangenheit zu werfen. Obwohl diese Zeilen nicht nur für Körner stehen können, sondern auch für unsere ehemalige DDR.
Die Älteren werden sich sicher noch erinnern können, wenn auch einiges in Vergessenheit geraten ist. Aber für die Jüngeren mag manches unbekannt sein.
Ich möchte die im „Gesetz der Arbeit zur Förderung und Pflege der Arbeitskräfte, zur Steigerung der Arbeitsproduktivität und zur weiteren Verbesserung der materiellen und kulturellen Lage der Arbeiter und Angestellten“ (was für ein Titel) angesprochene damalige Arbeitszeitregelung etwas näher erläutern.
Dieses Gesetz stammt vom 19. April 1950 (GBL. S 349/50) die Wochenarbeitszeit wurde hier auf 48 Stunden festgelegt, je 8 Stunden von Montag bis Samstag. Für jugendliche von 16 - 18 Jahren betrug die Arbeitszeit 45 Stunden wöchentlich oder je 7 ½ Stunden von Montag bis Samstag. Eine weitere Regelung betraf jugendliche von 14 - 16 Jahren, hier wurde die wöchentliche Arbeitszeit auf 42 Stunden wöchentlich festgesetzt bzw. 7 Stunden von Montag bis Samstag.
Am 28. August 1967 wurde die 5 Tage Arbeitswoche in der DDR eingeführt. Für Werktätige im Ein- und Zweischichtsystem betrug nun die wöchentliche Arbeitszeit 43 ¾ Stunden also täglich 8 ¾ Stunden. Gleichzeitig erfolgte jedoch eine Neuregelung bzw. Streichung von gesetzlichen Feiertagen. Selbst der 8. Mai der Tag der Befreiung, heute noch in vielen europäischen Staaten ein Gedenktag, wurde 1967 abgeschafft. Nur einmal noch wurde er in der DDR zum gesetzlichen Feiertag erklärt, zum 40. Jahrestag der Befreihung 1985.
Von Feiertagen blieben: Der 1. Januar/Neujahr; Karfreitag; Ostersonntag; 1. Mai der Kampf und Feiertag der Werktätigen; Pfingstsonntag; Pfingstmontag; 7. Oktober der Tag der Republik und der 25. und 26. Dezember der 1. Und 2. Weihnachtsfeiertag.
Nach der Wende wurde die Arbeitszeit flexibler, obwohl auch heute noch durch gesetzliche Bestimmungen geregelt haben die Unternehmen mehr Handlungsfreiheiten bei Verhandlungen mit den Gewerkschaften bei Tarifvereinbarungen. Wie die Arbeitssituation sich in der Zukunft ändern wird, kann wohl niemand voraussehen, aber Fachkräftemangel und die Suche nach Arbeitskräften überhaubt, beeinflussen sicherlich auch unsere Arbeitszeit.

Ende

Helmut Groß

Institut für Transfusionsmedizin Suhl Gemeinnützige GmbH

Leben retten liegt im Blut!
Sei Blutspender. Denn auch du könntest
mal auf eine Blutspende angewiesen sein.
DOPPELT LEBEN RETTEN!

Wir laden Sie herzlich ein zur Blutspende
in Körner Gaststätte „Nottertal“,
August-Bebel-Straße 18
am Mittwoch, dem 8. Januar 2020
von 17.00 - 19.30 Uhr

Jetzt Blut- u. Stammzellenspender werden!
Werden auch Sie Blutspender. Mit Ihrer Blutspende helfen Sie Menschen in Not! Bringen Sie Freunde oder Bekannte mit zum Blutspendetermin!
Werden Sie Lebensretter - denn Blutspenden lohnt sich! Reichhaltiger Spenderimbiss, kostenfreie Blutgruppenbestimmung, persönlicher Unfallhilfe- und Blutspenderpass, Gesundheitsscheck zu jeder Blutspende, regelmäßige Aktionen und Überraschungen warten auf Sie.
Blutspendepass und Personaldokument (mit Lichtbild) nicht vergessen!

Schulen und soziale Einrichtungen

■ Weihnachtstheater im Spielmobil

Horch, wer klopft an unsere Tür? Der Nikolaus? Nein, es waren die drei kleinen Schweinchen. Denn die kamen mit den Schauspielern des 3K von Mühlhausen nach Körner gereist, um den Kindern der Kindertagesstätte Spielmobil ihre Geschichte zu erzählen. Sie bauten Häuser aus Stroh, Holz und Stein und dann kam der Wolf…
Als die Kinder nach dem Theater wieder in ihren Gruppen waren, erwartete sie eine riesige Überraschung. Der Nikolaus war doch noch da und er brachte tolle Geschenke. Emsig machten sich die Kinder daran, sie auszupacken. Da war Playmobil dabei, Autos und Bagger, Puppenwagen und bunte Teller. Ach, es ist herrlich mit den neuen Sachen zu spielen! Danke, lieber Nikolaus!

Gemeinde Marolterode

Vereine und Verbände

■ SG Marolterode

Abt. Tischtennis I

1. Kreisliga - Spielplan

Datum	Uhrzeit	Begegnung
Di. 21.01.2020	19:30	SG Marolterode I - SSV 07 Schlotheim II
Do. 30.01.2020	19:30	TTV TWB Bad Langensalza III - SG Marolterode I

Abt. Tischtennis II

2. Kreisliga - Spielplan

Datum	Uhrzeit	Begegnung
Fr. 10.01.2020	19:30	SV Empor Bad Langensalza III - SG Marolterode II
Di. 14.01.2020	19:30	SG Marolterode II - TTV TWB Bad Langensalza VI
Di. 28.01.2020	19:30	SG Marolterode II - SSV 07 Schlotheim IV
Do. 30.01.2020	19:30	TTV TWB Bad Langensalza V - SG Marolterode II

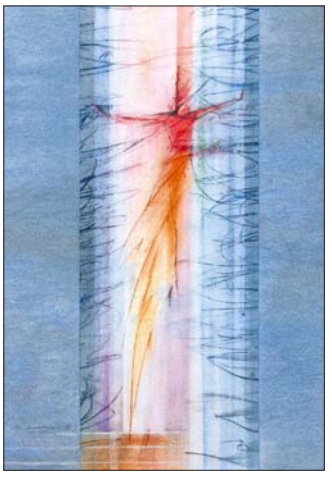
Kirchliche Nachrichten

Stadt Nottertal-Heilinger Höhen

■ Regionalpfarramt Körner-Menteroda-Schlotheim

Jahreslosung
Ich glaube; hilf meinem Unglauben! Markus 9,24

Auslegung der Jahreslosung 2020:
Angespannt sitze ich im Wartezimmer eines Arztes und hoffe auf ein gutes Ergebnis der anstehenden Untersuchung. Ich habe Angst, fühle mich hilflos. Viele Menschen aus meinem Bekanntenkreis mussten sich schon schweren Diagnosen stellen - warum sollte ich ausgenommen sein?
„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!"
Genau das spielt sich gerade in mir ab: „Ich glaube!" - Ja, ich weiß mich in Gottes Hand. Ja, ER meint es gut mit mir. Ja, IHM ist nichts unmöglich! Gleichzeitig rumoren in mir Gedanken wie: Kümmert Gott mein kleines Leben überhaupt? Warum bin ich nur so unruhig und besorgt? Wo bleibt mein Gottvertrauen? Wenn es darauf ankommt, verliere ich den Boden unter den Füßen. Dabei habe ich doch schon so oft Gottes Nähe und Hilfe erlebt …
So erging es bereits den Menschen, die mit Jesus unterwegs waren. Unglaubliches hatten sie mit ihm erlebt: Wie er lebensbedrohliche Wogen glättete, Stürme stillte, Tausende speiste und Kranke heilte. Doch oft machte sich schon bei der nächsten Herausforderung große Hilfslosigkeit breit, so dass Jesus sie fragte: „Was seid ihr so furchtsam? Habt ihr noch keinen Glauben?" (Markus 4, 40)
Genau das passiert wieder einmal. Ein Vater bringt seinen schwer kranken Sohn zu ihnen. Die Situation eskaliert, als sich auch noch Schriftgelehrte einmischen. Wie so oft gesellt sich zur Hilflosigkeit die Aggression. Einer fehlt. Jesus, der plötzlich dazu kommt und in die aufgebrachte Runde hinein fragt: „Was streitet ihr mit ihnen?" Da platzt alles aus dem Vater heraus, die Angst um seinen Sohn, die Enttäuschung über die Ratlosigkeit der Jünger: „Und du selber warst nicht da - nur deine Jünger und die konnten uns nicht helfen!" Jesus reagiert nahezu ungehalten: „O du ungläubiges Geschlecht, wie lange soll ich bei euch sein? Wie lange soll ich euch ertragen? Bringt ihn her zu mir!" - und handelt. In Jesus Gegenwart bäumt sich noch einmal die lebensfeindliche widergöttliche Macht in dem Kranken auf. Der Vater setzt alles auf eine Karte und schreit verzweifelt: „Wenn du aber etwas kannst, so erbarme dich unser und hilf uns!" Eine bewegende Szene. Ein grundehrlicher Mann, dieser Vater! So eine schlimme Krankheit kann eine komplette Glaubensexistenz erschüttern. Trotzdem mutet er sein Anliegen und seinen „Unglauben" Jesus zu und fleht ihn um sofortige Hilfe an. Jesus schont ihn nicht und erwischt ihn an seiner Schwachstelle: „Du sagst: Wenn du kannst! Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt." Da brüllt der Vater verzweifelt:
Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
Ein Hilfeschrei aus der Tiefe: „Ich glaube - wäre ich denn sonst zu dir gekommen? Ich kann es nicht ergründen, was das bedeutet, und was du von mir erwartest. Über letzte Konsequenzen dieses Versprechens bin ich mir nicht im Klaren. Und ich kann dir auch nicht beweisen, dass ich „richtig" innig genug glaube …" So folgt auf sein Versprechen die Bitte: „… hilf meinem Unglauben!" Der Vater erkennt, dass nicht nur sein Sohn der Hilfe und der Heilung bedarf, sondern auch er selber, sein Glaube.



Ist die rote Figur in der Grafik der Künstlerin Stefanie Bahlinger dieser Vater, rot vor Anstrengung, seinen Sohn zu retten? Rot vom Weinen und Schreien um Hilfe? Sind die ausgebreiteten Arme eine Geste der Kapitulation? Immer wieder hat er versucht, die Hoffnung nicht aufzugeben. Jetzt kann er nicht mehr, hängt fest, hängt in der Luft. Damit steht er für alle Geschöpfe, die den Boden unter den Füßen verloren haben und sich nach Rettung sehnen. Für die Unsicheren, die nicht wissen, wem sie noch vertrauen oder an was sie noch glauben können. Für die vergeblich nach Orientierung Suchenden. Und auch für die, die sich ihres Glaubens gewiss sind und deren Glaube plötzlich durch eine Grenzerfahrung ins Wanken gerät.
Jesus kommt genau zum richtigen Zeitpunkt zu dem Vater und greift ein. Abruptes Ende einer aufregenden Geschichte.
Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
Dieser Aufschrei des Vaters ist ein erster Schritt des Vertrauens. Wie wunderbar, dass Jesus das nicht zu wenig ist!
Gleichzeitig bringt der Vater auf den Punkt, was ein Leben in der Nachfolge Jesu ausmacht. Eine Spannung, die mich nicht zerreißen muss, weil Jesus sich ganz in meine Lage versetzt und sie mit mir aushält. So wird die rote Figur zu Christus, der mich mit ausgebreiteten Armen empfängt. Durch sein Leiden und Sterben zerreißt Jesus den Vorhang zum Allerheiligsten, fällt die Mauer, die uns Menschen von Gott trennt. Angedeutet durch die dunkelblauen Fasern am Rand des Ausschnitts. Große Energie strahlt von Jesus Christus aus. Er stellt sich in den Riss, macht den Weg frei. Er eröffnet einen weiten Raum, und schiebt kraftvoll Mauern der Angst und Sorge weg, die mir und meinem Glauben die Luft zum Atmen nehmen.
Jesus sieht und erträgt meine Unsicherheit, wenn mein Glaube angesichts schwieriger Herausforderungen versagt. So begegnet und antwortet Jesus auch seinen von sich selber enttäuschten Jüngern: „Diese Art kann durch nichts ausfahren als durch Beten." (Markus 9, 29)
Intuitiv setzt der Vater die sprichwörtliche Einsicht: „Not lehrt beten" um und ruft:
Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
Dieses Bekenntnis ist zugleich ein Hilfeschrei, in dem er nicht nur seinen Sohn, sondern sein ganzes Leben Jesus anvertraut. Es ist ein Gebet der Hingabe an Jesus, dem nichts unmöglich ist. So können die Zacken in der Grafik auch dafür stehen, dass er diesen Sprung des Glaubens wagt im Vertrauen darauf, dass Jesus ihn auffängt. - Wenn das kein Glaube ist! Ein Glaube, der seine Kraft aber nie aus sich selber bezieht. Der nur lebendig bleiben und wachsen kann, wenn er in Jesus verwurzelt ist.
Und doch gibt es immer wieder Zeiten, in denen ich Jesu Nähe, seine Kraft, sein konkretes Eingreifen vermisse. Zeiten, in denen mein Glaube wankt. Was hindert mich dann zu rufen:
Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
Und es gibt Zeiten, in denen mich Jesus herausfordert, über mich selbst und meine Möglichkeiten hinauszuwachsen. Kaum zu glauben, was er mir zu- und anvertraut! Kaum zu glauben, wie seine Möglichkeiten meine Grenzen sprengen! Daran können ihn weder Kleinglaube noch Unglaube hindern.

Motiv: Stefanie Bahlinger
Auslegungstext: Renate Karnstein

Monatsspruch Januar
Gott ist treu. 1. Korinther 1,9

Sonntag, 12. Januar - 1. Sonntag n. Epiphanias
10:30 Uhr Körner
10:30 Uhr Schlotheim, kleine Andacht
14:00 Uhr Großmehlra mit Kirchkaffee
Sonntag, 19. Januar - 2. Sonntag n. Epiphanias
09:30 Uhr Mehrstedt
09:30 Uhr Obermehler
10:30 Uhr Schlotheim
10:45 Uhr Menteroda
13:30 Uhr Marolteroda
Sonntag, 26. Januar - 2. Sonntag n. Epiphanias
10:30 Uhr Schlotheim, kleine Andacht
15:00 Uhr Ebeleben, Einführung Katarina Freudenberg, im Anschluss Kirchkaffee

Weitere Informationen sowie Änderungen entnehmen Sie bitte den Schaukästen in den Kirchengemeinden oder der Internetseite www.suptur-bad-frankenhausen.de

Weitere Veranstaltungen im Bereich unseres Regionalpfarramts:

Junge Gemeinde (offen für alle Jugendlichen) Die Orte, an denen die Jugendgottesdienste stattfinden, werden noch bekannt gegeben. Folgt uns einfach auf Instagram (junge.gemeinde.kms) oder schreibt per WhatsApp an 0151 41905916. Info's gibt es bei Doreen Reinewart	Die Junge Gemeinde trifft sich immer mittwochs um 18.30 Uhr bis etwa 20:00 Uhr 15.01. Menteroda 22.01. Schlotheim 29.01. JG-GD in Körner

Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarrhaus Großmehlra:

Kinder-Bastelgruppe	dienstags 15:30 Uhr jede Woche außer in den Ferien
Seniorennachmittag	Donnerstag 14:30 Uhr 9. Januar
Gemeindekirchenratssitzung	10. Januar

Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarrhaus Körner:

Christenlehre (Kinder 1.-4. Klasse)	Mittwochs von 14.45 - 16.15 Uhr
Besuchsdienstkreis	erster Dienstag im Monat, 9.30 Uhr
Frauenkreis Info: Frau Hanna Stief	14. Januar 14:30 Uhr
Kirchenchor mit Kantor Löwer	mittwochs, 19.00 Uhr
Posaunenchor mit Kantor Löwer	mittwochs, 20.00 Uhr
Vorkonfiunterricht (7. Klasse)	donnerstags, 17.00 Uhr (14-tägig) (nicht in den Ferien)

Regelmäßige Veranstaltungen neben der Kirche Marolterode:

Christenlehre	14-tägig Mi. 16 - 17 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarrhaus Obermehler:

Frauengesprächskreis	dienstags 14.30 Uhr
Eltern-Kind-Kreis Info: Katrin Stöber	erster Montag im Monat, 16:00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarrhaus Schlotheim

Posaunenchor	montags ab 18.00 Uhr
Gemeindenachmittag Ü-60	Di., 21. Januar um 14:30 Uhr
Kirchenchor	dienstags ab 19.30 Uhr
Christenlehre (1. + 2. Klasse)	Mittwoch 16 - 17 Uhr 15. & 29. Januar
Christenlehre (ab 3. Klasse)	Donnerstag 15 - 16 Uhr 16. & 30. Januar
Konfiunterricht (8. Klasse)	donnerstags 18 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarrhaus Urbach:

Christenlehre Info: Doreen Reinewart (0151 41905916)	einmal monatlich mittwochs mit entsprechender Ankündigung
Gemeindenachmittag	Mittwoch 22. Januar 15:00 Uhr

Ev.-Luth. Pfarramt Schlotheim
mit den Orten Holzsußra; Marolterode; Mehrstedt; Schlotheim
Pfarrer Frank Freudenberg
Herrenstr. 1, 99994 Schlotheim
mobil: (0178 383 5002)
e-Mail: schlotheim@suptur-bad-frankenhausen.de
Gemeindebüro
Frau Isserstedt, dienstags und donnerstags 8.00 - 12.00 Uhr
Tel: (036021) 80302, Fax: (036021) 849729
E-Mail: buero-schlotheim@suptur-bad-frankenhausen.de
Konto Kirchengemeinde Schlotheim
Kirchenkreis Bad Frankenhausen-Sondershausen
IBAN: DE39 5206 0410 0108 0130 71
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck: RT2964

Ev.-Luth. Pfarramt Körner-Menteroda
mit den Orten Großmehlra; Hohenbergen; Körner mit Österkörner; Menteroda; Obermehler mit Pöthen; Urbach; Volkenroda
Pfarrer Sebastian Kropp
Dammstr. 11, 99998 Körner
Tel: (036025) 343951
E-Mail: koerner@suptur-bad-frankenhausen.de
Gemeindebüro
Frau Sandra Dietzel, freitags 08.00 - 12.00 Uhr
Tel.: (036029)84467, Fax: (036029)749987
E-Mail: buero-menteroda@suptur-bad-frankenhausen.de
Die Termine und den Gottesdienstplan unseres Regionalpfarramtes Körner-Menteroda-Schlotheim können Sie auf der Internetseite unter folgendem Link sehen: (www.suptur-bad-frankenhausen.de)
Die Gemeindekirchenräte, Pfarrer Frank Freudenberg und Pfarrer Sebastian Kropp wünschen Ihnen Gottes Segen und Frieden, Schutz und Bewahrung.

Großmehlra und Obermehler

Christvesper in Großmehlra
In der fast vollbesetzten St. Vitus-Kirche Großmehlra führten am Heilig Abend die Kinder des Kinderkreises und andere Kinder aus dem Ort das Krippenspiel „Karli, der Herbergswirt" auf.
Zwischen den Szenen des Krippenspieles erklangen Weihnachtslieder.

Die Christvesper wurde in diesem Jahr vom Pfarrer Sebastian Kropp gehalten, das Krippenspiel organisierten in alter Weise Monika Schwabe sowie Jeanette Stevens-Burhenne.
Die Kirchenältesten sowie Pfarrer Sebastian Kropp danken allen Beteiligten, die zum Gelingen der Christvesper beigetragen haben.

Heiligabend in Obermehler
Zur Christvesper am Heiligen Abend, führten in der St. Ulrich Kirche zu Obermehler, die Kinder der Gemeinde ein Krippenspiel auf. Sie hauchten der alten biblischen Geschichte neues Leben ein. Die Aufführung endete, als sich alle Kinder um die Krippe versammelt hatten und gemeinsam das Lied sangen: „Ihr Kinderlein kommet…". Begleitet wurden sie mit dem Akkordeon von Jenny Schmidt und an der Gitarre von Felix Mülverstedt.

Herr Prädikant Neuland , leitete die Christvesper. Er entlockte den Kindern in seiner Interview- Predigt, was der Sinn der Weihnacht ist und wer dabei eine wichtige Rolle spielt. Gemeinsam rührten sie in der Kirche den Teig für einen Stollen ein, welcher schon am nächsten Tag eine Familie erfreuen sollte.

An der Orgel begleitete in bewährter Weise Herr Rüdiger Löwer und als besonderes Highlight spielte Ronja Schmidt auf ihrer Geige, berührende Melodien wunderschöner Weihnachtslieder.

Der Dank gilt allen, die zum Gelingen der Christvesper beigetragen haben.

Urbach

Christvesper in Urbach

Die Urbacher freuten sich diesmal über eine gut besuchte Christvesper mit Lektor Prof. v. d. Hardt aus Volkenroda. Dass die Weihnachtsgeschichte nach dem Lukasevangelium (Kapitel 2, Verse 1-20) ruhig auch noch einmal in den Weihnachtsstuben aus der Hausbibel vorgelesen soll, dazu ermutigte er die Besucher nach der belebenden Predigt. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von den Urbacher Bläsern, die die Besucher sogar von der Glockenstube des Kirchturms aus mit Weihnachtsliedern begrüßten. Zur Freude aller konnte auch die Orgel erklingen, da sich Paulina Ludwig bereit erklärt hatte, das für sie noch unbekannte Instrument zu spielen. Natürlich gab es auch wieder ein Krippenspiel, wobei ganz klassisch die Weihnachtsgeschichte um das Jesuskind aufgeführt wurde. Zwei Teenager tauschten sich zunächst über die Traditionen ihrer Familien in der Advent- und Weihnachtszeit aus. Nur in der Familie der einen jungen Dame spielte an Weihnachten Jesus eine Rolle. Bereitwillig erklärte sie ihrer Freundin, wie es sich damals alles zugetragen hat, als Gott in Jesus Mensch wurde und als kleines Kind in unsere Welt kam. Am Ende wurde klar, wie aktuell die Hoffnungsbotschaft von Weihnachten auch heute für uns alle ist. Liebevoll hergerichtete Requisiten unter einem wunderschönen Weihnachtsbaum rundeten das Geschehen ab.

Die Gestaltung und das Einüben des Krippenspiels mit den kleinen und größeren Darstellern, die sich wieder - sowohl schauspielerisch als auch singend - so große Mühe gegeben haben, hat dem Vorbereitungsteam auch in diesem Jahr große Freude bereitet.

■ Katholischer Kirchort „St. Bonifatius“ Schlotheim

Pfarrer-Bonhoeffer-Str. 13, 99994 Schlotheim
zugehörig zur Pfarrei St. Josef Mühlhausen
Waidstr. 26, Telefon: 03601/8536-0

Fax: 03601/853629
E-Mail: info@katholische-kirche-muehlhausen.de

Gottesdienste

So., 12.01.2020
10.00 Uhr Heilige Messe in St. Bonifatius, anschl. Kirchenkaffee
10.00 Uhr Gottesdienst in Kirchheilingen
Di., 14.01.2020
09.00 Uhr Gottesdienst in St. Bonifatius
14.00 Uhr Seniorennachmittag in Schlotheim
So., 19.01.2020
10.00 Uhr Heilige Messe in St. Bonifatius

■ Evangelisches Pfarramt Kirchheilingen

Gottesdienste und Veranstaltungen:

So, 12.01.	16:00 Uhr	Familienkirche in Issersheilingen
So, 19.01.	14:30 Uhr	GD in Neunheilingen (Pfarre)
	16:00 Uhr	Familienkirche in Großwelsbach
Frauenkreise:		
Mo, 06.01.	14:30 Uhr	Neunheilingen
Do, 09.01.	14:00 Uhr	Kirchheilingen
Do, 16.01.	14:00 Uhr	Blankenburg
Posaunenchor:		
montags	18:30 Uhr	in Kirchheilingen
Bibelteilen:		
Di, 14.01. / 28.01.	19:30 Uhr	in Blankenburg
Konfi-Treff 7. Klasse:		
Di, 21.01.	17:00 Uhr	in Kirchheilingen
Konfi-Treff 8. Klasse:		
Sa, 18.01.	09:00 Uhr	in Bad Tennstedt (Feuerwehr)

Pfarramt Kirchheilingen
Pfarrerin Annemarie Sommer
Hauptstraße 10, 99947 Kirchheilingen
Tel. 036043/ 70 205
E-Mail: kirchheilingen@kirchenkreis-muehlhausen.de
Heike Erdmann, Gemeindepädagogin
Tel. 03603 / 89 69 59
E-Mail: heike-erdmann@gmx.net
Helke Goldhahn, Gemeindepädagogin
Tel. 036254 / 14 00 07
E-Mail: helke.goldhahn@ekuja.de

Gemeinde Körner

■ Kloster Volkenroda

Amtshof 3, 99998 Körner / Volkenroda, Tel. 036025 / 559-0 ; E-Mail: info@kloster-volkenroda.de; Internet: www.kloster-volkenroda.de

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten, Gebetszeiten und Veranstaltungen:

Montag - Samstag
07.30 Uhr Werktagsgottesdienst mit Mahlfeier
12.00 Uhr Mittagsgebet im Christus-Pavillon
18.00 Uhr Abendgebet (außer samstags)
Samstag
18:00 Uhr Sonntagsbegrüßung
Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Mahlfeier (mit Kindergottesdienst)

Termine:

16. - 19.01.2020 Stille Holzwerkstatt

Freies Gestalten mit Holz im Wechsel mit Spaziergängen im Schweigen mit geistlichen Impulsen in der herrlichen Natur rund um das Kloster. Auf Wunsch können Einzelgespräche geführt werden.
Leitung: Elke Möller
Kosten: Seminarbeitrag: 80 € inkl. Materialkosten, 3 ÜN

16. - 19.01.2020 Urgeschichten. Bibelseminar

Wir fangen nicht nur sprichwörtlich bei „Adam und Eva“ an, sondern nehmen die ersten elf Kapitel des ersten Mosebuches genauer unter die Lupe. In diesen „Grundgeschichten“ der Bibel werden wir unsere eigene Geschichte entdecken …
Leitung: Dr Albrecht Schödl
Kosten: Seminarbeitrag: 40 €, 3 ÜN

17.01.2020, 19:00 Weinprobe und biblischer Impuls

In geselliger Atmosphäre wird uns Cornelia Groebe in die Welt der Bio-Weine des Weingutes ›Bergkloster‹ einführen. Der Familienbetrieb in vierter Generation ist seit 2015 Lieferant des Klosters.
Kosten: Gesamtbeitrag: 10 €, ÜN optional

05. - 09.02.2020 Stille Tage

Zur Ruhe kommen, um Gott zu begegnen: Teilnahme an den Tagzeitengebeten, Impulse für Exerzitien im Alltag, Kreativangebot, viel Zeit für Stille und Bewegung in der Natur und nach Wunsch Einzelgespräche.
Leitung: Elke Möller
Kosten: Seminarbeitrag: 80 €, 4 ÜN

07.02.2020, 19:00 Die Kraft der Berührung - Lesung mit Wilhelm Schmid

Der Bestsellerautor Wilhelm Schmid (Glück, Gelassenheit, Selbstfreundschaft) macht in seinem neuen Buch Vorschläge, wie mit analogen Berührungen eine neue Sinnlichkeit abseits digitaler Geräte zu entdecken ist. Und er zeigt auf, dass das Phänomen der Berührung über die körperliche Ebene weit hinausgeht.
Eintritt: 12 €, Vorverkauf in der Klosterpforte und im Teeladen Arndt, Schlotheim: 0157 72498122

11. - 15.02.2020 Musical-Werkstatt

Kinder und Teens zwischen 8 und 14 Jahren sind ganz herzlich eingeladen, an diesem Musical-Camp teilzunehmen. Im Chor singen, als Solist auftreten, Theater spielen, tanzen, kreativ die Bühne gestalten, es gibt für alle etwas. In vier Tage proben, basteln und üben wir, um am letzten Tag das Musical aufzuführen. Keine besondere Erfahrung, nur Begeisterung und Fröhlichkeit sind mitzubringen.
Leitung: Anne-Sophie Dessouroux
Kosten: Gesamtbeitrag inkl. ÜN+VP: 139 €, Heimschläfer: 119 €

14.02.2019, 19:30 Konzert zum Valentinstag

WIE SOLL ICH MEINE SEELE HALTEN – LIEBESLIEDER DER JAHRHUNDERTE
Die Konzertbesucher hören Liebeslieder aus verschiedenen Ländern und Jahrhunderten bis hin in unsere Tage, welche von Geschichten, Lyrik und Meditationen umrahmt werden. Sabine Lindner sind eigene Lieder und Improvisationen ebenso wichtig, wie die Bewahrung des Liedguts früherer Jahrhunderte. Sie verzaubert dabei mit Harfe, Gesang, Orgelportativ und weiteren Instrumenten.

15.02.2020, 15:00 Musical-Aufführung

Die jungen Teilnehmende der Musical-Werkstatt stellen das Ergebnis ihrer Woche dar: Ein Musical-Konzert mit Musik, Gesang und Theater. Es wird großartig!
Leitung: Anne-Sophie Dessouroux
Kosten: Eintritt ist frei, um Spende wird gebeten

27. - 28.02.2020 Selbstcoaching-Führungskräfteseminar

Lernen Sie auf Basis des Zürcher Ressourcen Modells ZRM® ein humorvolles und ressourcenorientiertes Verfahren des Selbstcoachings kennen und erweitern Sie Ihre Handlungsspielräume. Interessierte können vertiefende Anregungen zu Verhaltensmustern aus der PSI-Theorie (Persönlichkeits-System-Interaktion) erfahren.
Leitung: Doris Voll, Dipl.-Sozialpädagogin und Trainerin; Ingrid Rath-Arnold, Lehrerin und persönlichkeitsorientierte Beraterin
Kosten: Seminarbeitrag: 480 €, 1 ÜN

27.02. - 01.03.2020 Meditatives Wandern

Ein Stillewochenende. Wir wandern mit kurzen Impulsen morgens und nachmittags je eineinhalb Stunden in der wunderschönen Umgebung des Klosters. Im Schweigen können wir auftanken und Schätze in der Natur und in unserem Leben entdecken.
Leitung: Schwester Johanna
Seminarbeitrag: 35 €, 3 ÜN

28.02. - 01.03.2020 Familienaufstellung

Familienaufstellung auf der Basis des christlichen Glaubens ist eine effektive Methode, um verdeckte Strukturen und seelische Konflikte innerhalb einer Familie von außen sichtbar und erlebbar zu machen.
Leitung: Andrea Sorg, christliche Therapeutin, Coach und Heilpraktikerin in eigener Praxis
Seminarbeitrag: 110 € ohne-, 170 € mit eigener Aufstellung; 2 ÜN

28. - 29.02.2020 Enneagramm Grundkurs

Die Typenlehre des Enneagramms mit ihren 9 Persönlichkeitsmustern lädt ein, uns selbst und andere Menschen tiefer kennenzulernen. Wir begegnen uns selber mit unseren Stärken und Schwächen und entdecken gleichzeitig staunend, wie anders unsere Mitmenschen sind. Kenntnisse des Enneagramms werden nicht vorausgesetzt.
Leitung: Andreas Ebert
Seminarbeitrag: 60 €, 1Ün, Heimschläfer 80 €

Sonstiges

■ Landrätin Antje Hochwind-Schneider und Landrat Harald Zanker unterschreiben den Überleitungsvertrag für die Regionalbus Gesellschaft Unstrut-Hainich- und Kyffhäuserkreis und die Stadtbus Gesellschaft Mühlhausen und Sondershausen

Damit wird mit dem 01.01.2020 vom bisher in beiden Unternehmen gültigen Haustarifvertrag zum Spartentarifvertrag der Nahverkehrsbetriebe Thüringens übergewechselt. Beide Tarifparteien, die Tarifkommission der Belegschaft mit Unterstützung der Gewerkschaft ver.di und Landrat Harald Zanker als Verhandlungsführer mit der Geschäftsführung waren sich einig, dass für gute und anstrengende Arbeit auch gute Vergütung notwendig ist.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beider Unternehmen erhalten nach jahrelangen gemeinsamen Anstrengungen mit den Landkreisen Unstrut-Hainich- und Kyffhäuserkreis zum Erhalt des Unternehmens durch Lohn- und Urlaubsverzicht nun die gleiche Vergütung wie zum Beispiel ihre Kollegen in Erfurt, Jena oder Nordhausen.
Die Belastungen der täglichen Arbeit im Straßenverkehr haben in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen. 77 Fahrer sind im Unstrut-Hainich-Kreis unterwegs, 45 sind es im Kyffhäuserkreis. Hinzu kommen 14 Mitarbeiter in der Verwaltung sowie 25 im Betriebsdienst, in der Werkstatt und in der Busreinigung. Sie alle sorgen dafür, dass die Busse Jahr für Jahr 4,7 Mio. Kilometer in beiden Landkreisen unterwegs sind und 3,8 Mio. Fahrgäste ihr Ziel erreichen.
Neben einer direkten Lohnerhöhung werden auch bisherige tarifliche Leistungen in direkte Lohnzahlungen umgewandelt, wodurch eine Steigerung von bis zu 25 % zu verzeichnen ist.
Thüringenweit einheitliche Entlohnungen für die gleiche Arbeit helfen dabei, Pendlerbewegungen zu reduzieren und ermöglichen im ländlichen Raum wie in Städten gleiche Arbeits- und Lebensbedingungen.

■ AWO Familienzentrum Bad Langensalza

- Line Dance -

... jeder für sich und doch alle gemeinsam

- Sie lieben Bewegung und Musik?
- Sie suchen nach einem Hobby als Ausgleich zum Alltag?
- Sie wünschen sich in einer Gruppe aktiv zu sein?

Beim Line Dance werden zu Pop- und Countrymusik bestimmte Choreographien einstudiert und von der Gruppe synchron getanzt.
Line Dance ist kein Paartanz, aber für Männer und Frauen gleichermaßen geeignet.
Die Freude am gemeinsamen Tanzen steht im Vordergrund.

Zeit:	**montags, 18.00 Uhr - 19.30 Uhr**
Start:	**13.01.2020**
Kosten:	60,00 € für 10 Einheiten
Ansprechpartner:	Rita Seeber
Ort:	**AWO Familienzentrum**
	Rosa-Luxemburg-Str. 5
	99947 Bad Langensalza
	familienzentrum@awo-lsz.de

Anmeldung im Familienzentrum (Tel.: 03603 - 891676)

Veranstaltungen im Familienzentrum für den Monat Januar

montags	
09:30 Uhr	Kangatraining mit Marlen,
	...du wirst fit und dein Baby mit...
10:00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe „Windelpiraten“ ...die Farbe blau
13:30 Uhr	Tanzfreizeit…Mitmachtänze für Jung & Alt
	…und jeder kann allein kommen! Kursleitung Ute Zöllner
16:00 Uhr	06./20.01. Kinderturnen TH Sonnenhofschule
16:00 Uhr	13./27.01. Eltern-Kind-Turnen TH Sonnenhofschule
18:00 Uhr	Line Dance
	Start: 13.01.20 Anmeldung ab sofort
dienstags	
09:30 Uhr	Offener Schwangerentreff
10:00 Uhr	Eltern – Kind Gruppe „Sommergemüse“
	„Schneemann, Schneemann kalter Mann“
13:30 Uhr	Mach mit - bleib fit! Gedächtnistraining
	Start: 28.01.20 Anmeldung ab sofort
17:00 Uhr	Seniorensport
20:00 Uhr	Sport mit Anja
mittwochs	
09:30 / 13:00 Uhr	PEKiP ~ Prager- Eltern-Kind-Programm
	Spiel- und Bewegungsanregungen für Kinder im 1. Lebensjahr
	Neue Kurse starten am 03.01. / 25.03.20
13:30 Uhr	Tanzfreizeit…Mitmachtänze für Jung & Alt
14:00 Uhr	Rommeenachmittag
donnerstags	
09:00 Uhr	Musikgarten für Kinder bis zum 18. Lebensmonat
	Start: 16.01.20
09:00 Uhr	„Strickliesselstammtisch“
10:00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe „Die sieben Zwerge“
	Kennenlernen von Tieren: Schaf
14:00 Uhr	Pflegebegleiterstammtisch
	Nächstes Treffen am 09.01.20
freitags	
20:00 Uhr	Tanzkurs
	Bunt wie das Leben - wir freuen uns auf vielfältige Begegnungen.

Kontakt: Rita Seeber, Tel. 03603-891676